

DÜRENER

WER
WAS
WANN
WO

Rund
ums
Rurgebiet

ILLUSTRIERTE - Magazin für Düren, Jülich und Regio-Rur

#4 | 2020
August
16. Jahrgang

ISSN 1860-6040



Ein Zentrum
der Bewegung



Ein Turm als
Sonnenfänger



Ein Park
statt Kirmes

Dies ist Ihr **unbezahlbare**s persönliches Exemplar.
Sie dürfen es gerne mitnehmen.

www.duerener.info

 Schenkel-Schoeller-Stift
Tagespflege
Kostenloser Schnuppertag
Tel. 0 24 21 / 596-0
Von-Aue-Straße 7, 52355 Düren
www.schenkel-schoeller.de
Info@schenkel-schoeller.de



Autoschau in Düren



Kann echt was!
einkaufsstadt
DÜREN

City
Ma
Düren

WIN.DN
WIRTSCHAFTS-UND
INNOVATIONSNETZWERK DÜREN

Große Tombola

Ein Dank an unsere treue Kundschaft

Mit einer großen Tombola von August bis Oktober wollen die Unternehmen ihren Kunden deshalb einen herzlichen Dank für ihre Treue aussprechen. Ab August erhalten Kunden bei vielen Einzelhändlern, Dienstleistern und Restaurants kostenlose Lose für die Tombola. Zu gewinnen gibt es unter anderem einen Hyundai i10 im Wert von 14.000 EUR, ein E-Bike im Wert von 2.600 EUR, einen Fahrschulgutschein in Höhe von 1.800 EUR oder unterschiedliche Einkaufsgutscheine bis zu 1.000 EUR. Die Gewinnerlose werden am 30. Oktober unter notarieller Aufsicht gezogen. Bereits Mitte September wird der CityMa e. V. auf seiner Homepage www.cityma.de bekannt geben, wann und wo die Gewinne ausgegeben werden.

Trotz aller Krisen muss man sich um die Einkaufsstadt Düren keine Sorgen machen. Innovative Ideen, solidarischer Zusammenhalt, viele starke Partner mit einem breiten Angebotspektrum – das ist die Einkaufsstadt Düren – kann echt was!

1. Preis

**Ein Hyundai i10 im
Wert von 14.000 €**



Produkt kann von Abbildung abweichen. Foto: Hyundai

**1. Preis
Hyundai i10**

Wert: 14.000 €

Autohaus Sazma

**2. Preis
E-Bike**

Wert: 2.600 €

Beinarbeit

**3. Preis
Fahrstunden**

Wert: 1.800 €

WESSEL Fahrschulen

**4. Preis
Einkaufs-
gutschein**

Wert: 1000 €

Poco

**5.-7. Preis
Je ein
Jahresbeitrag**

Wert je: 680 €

MedAix

**8. Preis
Fahrzeug-
aufbereitung**

Wert: 500 €

Cremer & Sohn

**9. Preis
Autowäsche
1 Jahr „Das Beste“**

Wert: ca. 500 €

Dürener
Autowaschcenter

**10. Preis
Privatmiete
Kinosaal**

Wert: ca. 500 €

Das Lumen

**11. Preis
Typberatung &
Umstyling**

Wert: ca. 150 €

Kallscheuer

– Näheres zu den Preisen erfahren Sie bei den jeweiligen Unterstützern und Sponsoren –

www.cityma.de

DÜRENER NAMEN



Ein Jubiläum, welches es in dieser Art nicht mehr oft gibt, feierte jetzt **Jörg Engelmann** in der Dürener Druckerei **Pecks**. **Jörg Engelmann** steht seit 50 Jahren an der Druckmaschine. Mit nur 14 Jahren, heute undenkbar (Kinderarbeit), wechselte er von der Schulbank in den Ernst des Lebens und begann 1970 eine Lehre als Drucker, damals noch in der Friedrichstraße. Seinem Lehrbetrieb blieb er bis heute treu. Und obwohl **Engelmann** im Betrieb den Wandel, vom reinen Handwerk mit zunehmender Digitalisierung und den damit verbundenen Umzug ins Große Tal erlebte, gilt er heute als Spezialist am Zylinder, Buchdruck und Letterpress. Er liebt „seine Heidelberger“ innig. Darauf produziert er Spezialitäten, die digital nicht machbar sind: Prägungen, Folienkaschierungen und der alte Bleisatz sind ihm tägliches Mittel, um Druckerschwärze auf wertvolles Papier zu bringen und Karten und Bögen zu veredeln.

Zur Übergabe zweier Zuwendungsbescheide aus Mitteln des Städtebauförderungsprogramms NRW kam die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung, **Ina Scharrenbach**, in das Dürener Rathaus. Dort begrüßte Bürgermeister **Paul Larue** den Gast aus Düsseldorf. Neben rund 1,7 Millionen Euro für Maßnahmen zur Nutzung und Ausstattung der Stadträume in der Dürener Innenstadt im Rahmen des Masterplans erhält die Stadt Düren knapp 200 000 Euro aus Mitteln im Rahmen des Modellversuchs „Problemimmobilien“. Zudem übernimmt das Land NRW die städtischen Eigenanteile der Fördermaßnahmen. „Wir danken der Landesregierung sehr für die Unterstützung“, sagte **Paul Larue**. **Christine Käuffer** und **Dr. Inken Tintemann** erläuterten die Maßnahmen rund um die Task Force Problemimmobilien. Interessiert zeigte sich **Ina Scharrenbach** bei der Schilderung der aktuellen schwierigen finanziellen Lage der Stadt Düren, bedingt durch die Corona-Pandemie. **Erhard Vanselow** gab einen Überblick über die Finanzsituation der Stadt mit den zusätzlichen Belastungen und Einnahmeausfällen. „Die Gestaltung der Innenstädte ist eine zentrale Aufgabe der nordrhein-westfälischen Stadtentwicklungspolitik, und es gibt in NRW bereits viele Initiativen, um den Wandel in den Innenstädten aktiv zu begleiten“, sagte Ministerin **Ina Scharrenbach**. Zum Abschluss ihres Besuches trug sich die Ministerin in das Goldene Buch der Stadt ein.



Er spielt in der Handball-Bundesliga, ist Nationalspieler, wurde mit dem deutschen Team 2016 sogar Europameister. **Simon Ernst** spielt seit seinem vierten Lebensjahr Handball, seine Karriere begann beim Birkesdorfer TV. Sein Abi machte er am „Stift“ übrigens gemeinsam mit Fußball-Profi **Yannick Gerhard**. Vor zwei Jahren wechselte **Simon Ernst** vom VfL Gummersbach zu den Füchsen Berlin. Dann das große Pech: Drei Kreuzband-Risse hat der 26-jährige erlitten, es war lange fraglich, ob er weiter in der Bundesliga Handball spielen kann. Doch **Simon Ernst** will wieder zurück aufs Handball-Feld. Die erste Reha-Phase ist sehr vielversprechend verlaufen und somit haben sich der Rückraumspieler und die Füchse Berlin dazu entschlossen gemeinsam in die zweite Reha-Phase zu starten. **Ernst** hatte sich in der vergangenen Saison einen erneuten Kreuzbandriss zugezogen. Schließlich entschloss er sich für eine konservative Behandlungsmethode und durch die Erfolge der ersten Reha-Phase blickt er jetzt sehr positiv in seine sportliche Zukunft. „Die Reha ist bis hierhin wirklich gut verlaufen. Ich hoffe, dass ich bis zum Saisonstart wieder vollkommen fit bin“, so **Simon Ernst** zu seinem Genesungsverlauf. Auch Füchse-Geschäftsführer **Bob Hanning** freut sich über die gesundheitlichen Fortschritte des Mitteldmanns: „**Simon** hat die erste Phase gut überstanden und ich freue mich sehr, dass er in den zweiten Teil der Reha-Phase einsteigen möchte. Zudem bin ich frohen Mutes, dass wir ihn doch nochmal für die Füchse auf der Platte sehen werden.“ Ziel ist es, dass **Ernst** zum angestrebten Saisonstart im Oktober wieder fit und genesen zurück auf dem Handballparkett zu sehen ist.



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

jetzt bitte ja nicht nachlassen. Die Pandemie ist in unseren Ländern im Vergleich zu anderen Staaten recht flach verlaufen. Und so sollte es auch weitergehen. Das funktioniert allerdings nur, wenn alle an einem Strang ziehen und sich an die Spielregeln wie Abstand und Mund-Nasenschutz halten.

Dann hat man die Möglichkeiten die Angebote zu nutzen, die nach den „ruhigen“ Zeiten auch an der Rur den Alltag wieder in Richtung Normalität lenken.

Die erste Großveranstaltung in der

Dürener City ist mit der Autoschau Anfang September geplant. In dieser Ausgabe zeigen wir schon einmal, was demnächst die Menschen an der Rur bewegt. Blicken ebenfalls auf alternative Antriebstechniken, besonders Wasserstoff, der ja im Kreis Düren eine besondere Rolle spielt.

Der temporäre Freizeitpark, der Miniersatz der ausgefallenen Annakirmes bietet noch bis Ende August die Möglichkeit ein wenig Kirmesduft mit Bratwurst, Bier und einer forschenden Rundfahrt auf einem Karussell zu erleben.

Beschaulicher geht es auf Burg Nideggen zu. Ein neuer bayerischer Biergarten erin-

ert mit seinem Namen 1177 an die Grundsteinlegung der Burg und ermöglicht bei Radi, Bretzeln und Hellem quasi einen Ausflug ins Voralpenland.

Und während man in Jülich verstärkt auf fairen Handel setzt, sagt der Dürener Einzelhandel mit einer Tombola danke für die Treue während des Lockdowns.

Blieben Sie gesund
und viel Spaß beim Lesen
Ihr **DÜRENER** Team



Liebe Dürenerinnen und Dürener,
liebe Gäste!

Wenn wir aus Ferientagen nach Düren zurückkehren, nehmen wir vielleicht manche Vorzüge unserer Heimatstadt deutlicher wahr als im Alltagsbetrieb. So ging es mir jedenfalls neulich an einem Samstagvormittag nach einer Urlaubswoche: Der Wochenmarkt lockt mit seinen üppigen, vielfältigen, frischen Angeboten. In der Außengastro-
nomie, an Straßen und Plätzen, können wir es uns entspannt gut gehen lassen. Große qualitätsvolle Sortimente
aller Branchen erwarten uns in den Einzelhandelsgeschäften unserer Einkaufsstadt der kurzen Wege.

Dies alles stellt eine neue Werbekampagne für unsere Innenstadt völlig zu Recht heraus. Das Motto „Einkaufsstadt
Düren – kann echt was“ trifft ins Schwarze: Wir können stolz sein auf unsere City und die Möglichkeiten, die sie uns
täglich bietet. Nutzen wir sie und erzählen anderen davon!

Wir heißen alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen: „Schön, dass Ihr da seid!“

Auf Wiedersehen im Herzen Dürens: lebendig, offen, mittendrin!



Ihr Paul Larue
Bürgermeister



Der neue GLA

Autohaus
HERTEN



Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Autohaus Herten Düren
Aachener Straße 19
52349 Düren

Autohaus Herten-Eifel
Schneifelstraße 36
53937 Schleiden

Auto Krings GmbH
Am Ginsterberg 1
53894 Mechernich

Autohaus Herten Nutzfahrzeug-Center
Merzenich Am Roßpfad 5
52399 Merzenich-Girbelsrath

+49 2421 9549-0

+49 2445 85148-0

+49 2256 94410

+49 2421 9772-0



Seit Jahrhunderten wird an der Rur Papier geschöpft. Jetzt bricht in der Papierstadt die Zukunft an: Düren wird Standort der „Modellfabrik Papier“, eines der derzeit ambitioniertesten Gemeinschaftsprojekte der deutschen Papierindustrie. Sie ist das erste Kernelement einer gemeinsam Forschungsinitiative der deutschen Papierforschung und der Papier- und Zulieferindustrie. Die „Modellfabrik Papier“ wird von einem Konsortium von bislang 14 Unternehmen der Papier- und Zulieferindustrie sowie wissenschaftlich von der TU Darmstadt und der Papiertechnischen Stiftung getragen.

Die „Modellfabrik Papier“ in Düren wird sich auf die vorwettbewerbliche Grundlagenforschung zur CO²-freien Papierherstellung konzentrieren. Dort soll im Technikumsmaßstab erforscht werden, wie die energieintensive Papiererzeugung langfristig klimaneutral gestaltet werden kann.

Zum Konsortium der Modellfabrik Papier gehören bislang: ABB, Bellmer, Essity, Felix Schoeller Group, Koehler Paper Group, Mitsubishi HiTec Paper, Omya, Papier- und Kartonfabrik Varel, Papiertechnische Stiftung, SAPPI, Schönfelder Papierfabrik, Siemens, TU Darmstadt, Voith, WEIG Karton und die WEPA Group.



new balance



Heidbüchel
SCHUH · SPORT · ORTHOPÄDIE

Fußkompetenzzentrum Düren
Kölnstraße 67 · t.: 0 24 21 / 1 64 99
www.schuhfachgeschäft-heidbüchel.de

www.reprotec.de



- ✓ Kopien aller Art
- ✓ Digitaldruck
- ✓ Scan-, Plotservice
- ✓ Folienbeschriftung
- ✓ Textildruck
- ✓ Messe-, Bauschilder
- ✓ Banner
- ✓ Displays

REPROTEC

Reprotechnik Rur GmbH

Hohenzollernstr. 38 – 40
52351 Düren

Tel.: 0 24 21-28 900

Ein bekannter Aachener Immobilienhai hängt tot an der Victor-Neels-Brücke in Vogelsang, in Krakau wird ein Professor der RWTH Aachen tot aufgefunden und im Hambacher Forst eskaliert die Gewalt.

Kommissar Fett und sein Kollege Schmelzer ermitteln in Aachen, Düren, Heimbach, Vogelsang und Moresnet. Sie stoßen auf ein ganzes Bündel an Motiven: Eifersucht, Rache, Konkurrenz.

Als im Kloster Steinfeld ein weiterer Toter gefunden wird, entdecken die Kommissare unheimliche Verbindungen zwischen den Fällen ...

„Tote Biber schlafen nicht“ ist der neue Eifel-Krimi von Olaf Müller betitelt. Wie beim „Rurschatten“ oder der „Allerseelenschlacht“ machen sich Fett und Schmelzer in der Region auf, um den Täter zu ermitteln. Etliche „Verdächtige“ steuern Ützelchen um Ützelchen - wie man in Düren sagt - bei, bis

sich den beiden Kriminalen schließlich die Lösung des Falls erschließt.

Olaf Müller hat es erneut verstanden zwischen den Zeilen Blicke auf die Menschen im Dreiländereck, an der Rur und in der Eifel zu werfen.

Von der „Resilienz und Achtsamkeit der mitteleuropäischen Biberpopulation“ wandert er durch den „reflexiven Talkessel von Aachen“ über

Brauers macht aus Scheiße Geld

den jährlichen „Bäckerball“ hin zu Menschen wie den Erfinder der Rundprinte oder die Frühschwimmer im Hallenbad Vogelsang: „Eine Mischung aus durchtrainierten Körpern und den Ergebnissen ungesunder Ernährung mit Lust auf Tattoo...“

Am 1. Oktober hat man in Düren die Möglichkeit Olaf Müller und Auszüge seiner aktuellen, spannenden Geschichte am Stiftischen Gymnasium live zu erleben.

Bereits zum dritten Mal folgt der Autor damit der Einladung von Dr. Achim Jaeger zu „Lesung und Gespräch“. Karten, acht Euro für Erwachsene und vier Euro für Schüler ausschließlich an der Abendkasse am Eingang zur Stift-Aula erhältlich. Beginn der Lesung: 19.30 Uhr, Einlass ab 18.45 Uhr.

Olaf Müller wurde 1959 in Düren geboren. Er ist gelernter Buchhändler und studierte Germanistik sowie Komparatistik an der RWTH in Aachen. Seit



2007 leitet er den Kulturbetrieb der Stadt Aachen. Sprachreisen führten ihn oft nach Frankreich, Italien, Spanien sowie Polen und Austauschprojekte in Aachens Partnerstädte Arlington (USA), Kostroma (Russland) und Reims (Frankreich). Olaf Müller hält Vorträge unter anderem zum Thema Heimat und Identität. Als Segelflieger kennt er die Eifel aus der Luft. Von ihm sind bisher die die

Kriminalromane »Rurschatten«, »Allerseelenschlacht« und »Die Macht am Rhein« (gemeinsam mit Maren Friedlaender) im Gmeiner-Verlag erschienen.

„Tote Biber schlafen nicht“ erschienen im Gmeiner-Verlag, 247 Seiten, 12 x 20 cm, Paperback, Buch 12,- € / E-Book 9,99 €* ISBN 978-3-8392-2766-4

WANDKULTUR
JAEGER
WANDVEREDELUNGEN
BESONDERER ART
Machen Sie Ihre Räume zum Naturerlebnisort

Peter P. Jaeger – Malermeister
52372 Kreuzau
Tel. 02422-9598 823
www.jaeger-wandkultur.de

Gegen Kinderarmut in Düren
Wir engagieren uns!



Eine Spur Wehmut ist spürbar. Udo Zimmermann schaut versonnen, als er sich an Ereignisse der letzten vier Jahrzehnte erinnert.

Da war der erste Tag der Ausbildung in Jülich. Ein Freitag. Sonntags stand er wie immer im Tor seiner Elf. Abends lag er im Krankenhaus. Sein erstes Gehalt bekam der heutige stellvertretende Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Düren für nur einen Tag Arbeit...

Das sollte nicht die Regel werden. Vom Lehrling - das durfte man 1980 noch sagen - bis zum Chef hat Udo Zimmermann eine Bilderbuchkarriere bei der Sparkasse Düren hingelegt. Im Tor stand er seitdem nicht mehr.

Nach 40 Jahren und zwei Monaten wechselt der eingelebte Sparkassenmann nun seinen Arbeitgeber. Am 1. Oktober nimmt der Welldorfer seine neue Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hilden · Ratingen ·

meine Mitarbeiter, meine Kunden.“ Keine Tätigkeit im Haus ist ihm fremd. Hatte er einst Auszüge in die Kontentaschen zu sortieren, Belege zu binden oder im Winter auch einmal Schnee zu schippen, sind es heute weitreichende Entscheidungen und strategische Überlegungen, die seinen Alltag bestimmen. Trotzdem ist Udo Zimmermann weiterhin, und das ist ihm sehr wichtig, nah am Kunden, und berichtet, dass er jährlich immer noch, obwohl er inzwischen in der Vorstandsetage sitzt, 130 bis 150 Kundengespräche, alleine und ebenfalls gemeinsam mit seinen Mitarbeitern, selbst führt.

Für ihn steht der Kunde im Mittelpunkt. Da ist es für ihn bedeutsam, dass es Vertrauen in der Zusammen-

mit der Entwicklung „seiner Sparkasse“. Ein markanter Einschnitt war die Fusion der beiden einstigen Sparkassen, der Kreissparkasse Düren mit der Stadtparkasse Düren zur Sparkasse Düren.

Und ebenfalls die Entwicklung des Institutes hin zur heutigen Größe, Bilanzsumme 4,2 Milliarden Euro, in Verbindung mit dem rasanten Wechsel technischer Möglichkeiten die zum Teil in der völligen Digitalisierung endete, stellten ständig neue Anforderungen

wollen. Doch dann kam das Angebot aus dem fast benachbarten Kreis und stellte den Sparkassenmann vor die Qual der Wahl. Der besondere Reiz, die Karriere nochmals mit einer neuen Aufgabe abzuschließen obsiegt schließlich und nun freut sich der einstige Lehrling und Torwart auf die Sparkasse der drei Städte im Kreis Mettmann.

Anfang diesen Monats wurde das 40-Jährige gemeinsam im Kollegenkreis gefeiert. 1980 hatten mit Udo Zimmermann



Vertrauen statt Zählen und Wiegen

Velbert auf. Die Kreise Düren und Jülich waren erst wenige Jahre verschmolzen als sich Udo Zimmermann ob der Möglichkeiten innerhalb der Sparkassenorganisation, wegen Aus-, Weiter- und Fortbildung, für die Kreissparkasse als Arbeitgeber nach der Schulzeit entschied. Bis heute hat er diesen Schritt nicht bereut, und so spricht er voller Überzeugung heute von: „Meine Sparkasse,

arbeit gibt. Egal ob große oder kleine Investitionen anstehen und die Sparkasse als Kreditgeber für das Einfamilienhaus oder den Maschinenpark und die Betriebsgründung agiert, nur „Zählen und Wiegen“ ist da seiner Ansicht nach keine Hilfe. Das Verstehen untereinander sei wichtig und eine unabdingbare Basis für künftiges gemeinsames Wirken. Udo Zimmermanns beruflicher Werdegang ist eng verknüpft

an Udo Zimmermann und seine Kollegen. Und selbst wenn Unangenehmes im Terminkalender stand: „Ich bin jeden Morgen gerne zur Arbeit gefahren,“ erinnert er sich. Udo Zimmermann hat sich die Entscheidung für die Sparkasse Hilden · Ratingen · Velbert nicht leicht gemacht. Eigentlich hätte der 56jährige in einigen Jahren bei der Sparkasse Düren in den Ruhestand wechseln

zusammen weitere 22 Jungen und Mädchen die Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Kreissparkasse Düren begonnen. Davon sind immer noch zwölf im Institut tätig. Anthula Ackers, Manfred Ahsmann, Petra Clahsen, Christa Eßer, Rita Jörres, Hans-Peter Lüpsch, Silvia Palandt, Doris Pielen, Rolf Rosellen, Ute Schrolle und Heike Zimmermann feierten jetzt mit ihrem Kollegen und Chef gemeinsam.

leguano
Der Barfußschuh
www.leguano.eu

MADE IN GERMANY



Anita Kessel-Kallscheuer Fachpraxis für Podologie
Am Adenauerpark 38 · Düren · 024 21/63374 · www.podologie-kessel.de

Mon., Die., Don. u. Fr.
Termine bitte anfragen

Gardinen Kaiser
Gardinen · Gardinenwaschservice
Sonnenschutz · Tischdecken · Sofakissen

Lindenstraße 8 · 52399 Merzenich
Tel.: 02421/952395

www.gardinen-kaiser.de · gardinen-kaiser@t-online.de

Die Mannschaft ist komplett, der Spielplan steht – eigentlich ist alles klar für die kommende Saison bei den SWD Powervolleys Düren in der Volleyball-Bundesliga. Wenn da nicht Corona wäre...

Wann es losgeht, ist klar. Aber wie ganz genau die Mannschaft in die Bundesliga-Saison startet, ob und mit wie vielen Zuschauern und unter welchen Bedingungen wird gerade erarbeitet.

Die Mannschaft von Trainer Stefan Falter wird in den nächsten Tagen voll in die Saison-Vorbereitung einsteigen. Das erste Spiel steigt am 17. Oktober bei den Recycling Volleys in Berlin, das erste Heimspiel ist am 24. Oktober gegen Giesen geplant.

„Unser Hygiene-Konzept für die Spiele steht“, sagt Gesellschafter Erich Peterhoff. Man müsse mit wesentlich weniger Zuschauern planen und brauchen zur Umsetzung des Konzeptes natürlich deutlich



Sehr gut eingespieltes Team

mehr Manpower beim Einlass und in der Halle. „Aber das alles hängt natürlich von der Corona-Entwicklung und von den entsprechenden politischen Entscheidungen ab“, so Peterhoff weiter.

Der Powervolleys-Etat wird in diesem Jahr rund zehn bis 15 Prozent niedriger ausfallen.

„Bisher ist kein Sponsor abgesprungen, aber der ein oder andere hat sein Engagement coronabedingt etwas reduziert. Und auch die geringere Zuschauerzahl werden wir natürlich finanziell spüren“, kalkuliert Erich Peterhoff.

Zur Mannschaft: Bei den insgesamt 13 Powervolleys-Spielern gibt es „nur“ drei neue Gesichter, zehn Spieler konnten die Verantwortlichen um Erich Peterhoff und Goswin „Ösch“ Caro in Düren halten. Neu ist auch der zweite Mann auf der Trainerbank. Neuer Co-Trainer ist Rafał Murczkiewicz. Der Pole ersetzt den Spanier Jorge Rodriguez. „Wir haben einen sehr kompetenten Mann gefunden, der die Bundesliga schon gut kennt“, sagt der sportliche Leiter Goswin Caro. Murczkiewicz war in den vergangenen beiden Jahren Co-Trainer bei den United Volleys Frankfurt.

Neu in der Mitte ist der Kanadier Jordan Deshane. Der Mittelblocker ergänzt als junger Spieler die Routiniers Michael Andrei und Tim Broshog, der bisherige Mann auf dieser Position war Lukas Maase, der nach Friedrichshafen gewechselt ist.

Jordan Deshane ist 22 Jahre alt, 1,98 Meter groß und spielte in den vergangenen vier Jahren für das kanadische Hochschulteam Thunderbirds der Universität von British Columbia, wo er an der Sauder School of Business studiert hat.

Auch auf der Außenposition war musste man sich für Egor Bogachev und für Niklas Seppänen zwei neue Spieler suchen. Marcin Ernestowicz und Craig Ireland machen den Außenangriff wieder komplett. Ernestowicz (22 Jahre) stammt aus Gostyn in der Nähe von Breslau, wo er auch mit dem Volleyballspielen begonnen hat. Sechs Jahre lang spielte er anschließend für das polnische Spitzenteam Jastrzębski Węgiel, zunächst in der Jugend, später im Talentteam, am Ende auch im Plusliga-Team an der Seite von so bekannten Spielern wie dem deutschen Nationalmannschaftskapitän Lukas Kampa oder Salvador Hidalgo. 2018 wechselte er in die Schweiz zum TV Schönenwerd. Craig Ireland ist der 23-jährige Außenangreifer aus Kanada. Ireland ist kanadischer Nationalspieler und hatte bereits Einsätze im B-Team seines Landes. An der University of McMaster in Ontario hat er Biowissenschaften studiert und

für das Hochschulteam der Marauders gespielt. Düren ist seine erste Profi-Station. „Wir freuen uns darauf, mit Craig einen Angreifer gefunden zu haben, der über große Sprungkraft und Schlaghärte verfügt“, sagt Goswin Caro, der sportliche Leiter der SWD Powervolleys, über den Neuen, dessen Abschlaghöhe bei beachtlichen 3,51 Metern liegt. Damit bleiben bei den Powervolleys die beiden Zuspieler Eric Burggräf und Tomas Kocian, als Mittelblocker Michael Andrei und Tim Broshog, auf Außen Routinier Björn Andrae und Tobias Brand, die Hauptangreifer Sebastian Gevert und Philip Schumann sowie als Libero Ivan Batanov.



Der Kracher zum Abschluss der Planungen: Abwehrchef Blair Bann bleibt den Powervolleys treu. Der kanadische Libero geht damit in seine siebte Saison im Dürener Trikot. „Nicht viele Teams in der Bundesliga können sagen, dass sie einen Olympia-Teilnehmer in ihren Reihen haben“, sagt Goswin Caro. Bann ist mit der kanadischen Auswahl nach 2016 auch für die Spiele 2021 qualifiziert. Mit dem 32-Jährigen bietet Düren zehn Spieler im neuen Kader auf, die auch schon dem Team der vergangenen Saison angehört haben. „Das ist eine gute Sache. Deswegen haben wir einen Vorteil“, spricht Bann von einem eingespielten Team. Vor allem in der außergewöhnlichen Corona-Phase könne das viel wert sein: „In meiner Zeit als Profi habe ich noch nie eine so lange Zeit ohne Ball gehabt. Ich bin froh, wenn wir wieder anfangen können“.

Die Umstände, dass der Weltklasse-Abwehrchef weiter in Düren bleibt, sind ungewöhnlich. In der vergangenen Saison kehrte er zurück, um auszuholen, weil das deutsche Talent Ivan Batanov verletzt war. Dürens Planung: Nach der Saison mit Batanov alleine weitermachen. Dass sich die Chance bieten könnte, einen Mann von internationalem Format wie Bann zu halten, schien lange



unwahrscheinlich. „Meine Priorität war aber immer Düren“, beschreibt Bann. Angebote hatte er, alle waren besser dotiert als das aus Düren. „Es ging nicht um das Geld“, sagt er. Von Düren wisse er, dass er ein optimales Umfeld vorfindet. Die Tatsache, dass seine langjährige Partnerin in Düren lebt, habe ebenfalls mit der Entscheidung zu tun.

Also wartete Bann, ob die Powervolleys ihm ein Angebot machen. „Da ist er bewusst ein Risiko eingegangen. Denn es hätte auch sein können, dass das nicht klappt“, so Erich Peterhoff. Mitte Juli gab es wichtige Zusagen von Sponsoren, die es möglich machten, Bann ein Angebot zu reduzierten Konditionen zu machen. Der kanadische Olympia-Starter hat zugesagt. „Als Trainer bin

ich darüber sehr glücklich, weiter mit einem solchen Mann arbeiten zu können“, sagt Stefan Falter. „Blair ist eine emotionale Dauer-Batterie. Er strebt Perfektion an und fordert dieses Streben auch von seinen Mitspielern ein.“ So kommt es, dass die Powervolleys Düren trotz der Ungewissheiten wegen Corona in der komfortablen Situation sind, einen Kader mit 13 Spielern aufbieten zu können. „Von einer Luxussituation will ich nicht sprechen. Viele Teams haben heute zwei Liberos, Spitzenmannschaften sowie so“, erklärt Goswin Caro. „Wir haben mit Ivan Batanov einen sehr talentierten jungen Abwehrchef, der gerne bereit ist, noch mehr von Blair zu lernen. Das ist eine gute Situation für die beiden und das ganze Team.“

**MÖBEL
HERTEN**
KÜCHEN • MÖBEL • TISCHLEREI

Dienste live in Funktion

berbel Miele BORA

KOCHMULDEN LÜFTER

PLATZSPARENDER DUNSTABZUG

**JETZT
BEI UNS
TESTEN!**

Ihr **Experte** für Kochfelder mit **integrierter Dunsthaube**, der Marken **Bora, Miele & Berbel**.
Jetzt im Studio **live in Funktion** erleben.

MÖBELHERTEN • Ulhaus 17 • Langgerwehe • Tel: 0 24 23 / 94 00-0 • www.mobel-herten.de

Die Kinder stürmen in den großen Raum. Neugierig schauen sie sich die vielen Geräte in der Halle und an den Wände an, fangen vorsichtig an auszuprobieren, was man denn damit alles machen kann. Nach einer ganz kurzen Phase der Zurückhaltung klettern und balancieren die Kinder, springen auf dicke Matten, versuchen mit einem Ball eine bestimmte Stelle zu treffen, lassen sich digitale Spiele von den Betreuern erläutern. Und sie tun vor allem das, wofür diese Halle geschaffen wurde: Sie bewegen sich.

Das neue Bewegungszentrum des Kreissportbundes auf dem Gelände des Dürener Service Betrieb an der alten Stadtgärtnerei ist ziemlich einzigartig.

Morgens werden hier Kinder auf ihre Beweglichkeit getestet, nachmittags gibt es verschiedene Angebote und Kurse – auch für Erwachsene und in den Sommerferien gab es sogar die ersten bewegten Ferienspiele in dieser neuen Einrichtung. „Mehr als nur Sport“ lautet hier das Motto.

„Das Angebot in unserem neuen Bewegungszentrum reicht von motorischen Testierungen über Rehabilitations- und Präventionskurse bis hin zu Sport,



unter dem Titel ‚Alles unter einem Dach - Das Bewegungszentrum Düren‘ möchte der Kreissportbund gemeinsam mit den Dürener Servicebetrieben und der Stadt Düren eine zentrale Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler, Eltern, Pädagogen, Alt und Jung schaffen“, erläutert Wolfgang Schmitz weiter. Insgesamt 19 Grundschulen und weiterführende

komplett selbst zusammengestellt. Neben dem Spaß an den vielfältigen Geräten und dem gemeinsamen Kochen und Mittagessen sind die Kinder auch viel an der frischen Luft gewesen, sind gewandert und haben die Natur erkundet.

„Dass gesunde Ernährung auch lecker sein kann und Spaß machen kann war ein weiterer Schwerpunkt bei der Ferienmaßnahme“, erklären Anna Keiser als Leiterin des Bewegungszentrums und Hanka Moeller, die hier als Psychologische Beraterin und Entspannungspädagogin arbeitet. „Ich bin für die Betreuung des neuen Bewegungszentrums und die

Sport, Spiel, Spaß, Spannung



Spiel und Spaß“, erläutert Wolfgang Schmitz als Geschäftsführer des Kreissportbundes. „Mit diesem einzigartigen Projekt

Schulen sowie elf Kindergärten aus dem Dürener Stadtgebiet nutzen das neue Angebot schon, die Nachfrage nach diesem Angebot steigt stetig weiter.

Koordinierung der dort laufenden motorischen Testverfahren zuständig. Außerdem unterstütze ich Kinder im Rahmen der OGS beim Erlernen von Entspannungsmethoden. Als Übungsleiterin motiviere ich aber auch Menschen sich zu bewegen und zu stärken“, so Moeller.

Unsere Busfahrer bringen dich zuverlässig und komfortabel ans Ziel. Gute Fahrt wünscht RUDI!



„Die Kinder sind kaum zu bremsen, wenn sie in die Halle kommen, sie haben viel Spaß hier“, erzählen Hanka Moeller und Anna Keiser, die die ersten Ferienspiele hier leiten. Die Begeisterung der kleinen Teilnehmer war so groß, dass schon in den Herbstferien die nächste Ferienaktion im Bewegungszentrum geplant ist.

Bei der Ferien-Aktion haben die Kinder ihren Bewegungs-Parcours mit dem modularen System

„Das Ferienprogramm bietet einen bunten Blumenstrauss aus Sport in der Halle mit altbekannten und neuen Geräten, Sport und Spiel an der frischen Luft, gesunder Ernährung und das Wiederentdecken alter, oft schon vergessener Freizeitspiele wie Gummitwist, Hüpfkästchen und Völkerball“, erläutert Anna Keiser die Intention der Ferienspiele.

Wenn keine Schulferien sind, ist das Bewegungszentrum

DÜREN BEWEGUNGSZENTRUM

vormittags ausschließlich für sportmotorische Testierungen für Kindertageseinrichtungen, Grundschulen und weiterführende Schulen geblockt. Nachmittags und in den Abendstunden wird das Bewegungszentrum für Anschlussmaßnahmen der Testierungen genutzt (zum Beispiel Sportförderunterricht) und ist öffentlich nutzbar. Auch Kindergeburtstage oder Firmenveranstaltungen sind vor Ort denkbar.

„Wissenschaftliche Studien belegen bei Kindern eine Zunahme an Bewegungsmängeln, falschem Essverhalten und das vermehrte Auftreten chronischen Krankheiten, die früher erst im Erwachsenenalter aufgetreten sind. Um diesem Trend frühzeitig entgegen zu wirken haben wir unser Bewegungszentrum eröffnet“, so Wolfgang Schmitz zu den Hintergründen. Den ersten Schritt in das neue Bewegungszentrum machen die Kinder schon mit vier Jahren durch die Institution Kindergarten, anschließend findet eine kontinuierliche Überprüfung der motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten auch an der Grund- und weiterführenden Schule statt. Die Kinder aus dem Kindergarten durchlaufen den Bewegungsparcours jedes halbe Jahr ab vier Jahren. Die motorische Testierung findet in den Schulen im zweiten, vierten, fünften und siebten Schuljahr statt. „Der Bewegungsparcours sowie die motorischen Testierungen sind durch Spiel, Spaß und Bewegung gekennzeichnet“, so Wolfgang Schmitz. Begleitet wird das ganze natürlich durch qualifiziertes und ausgebildetes Personal des Kreissportbundes. Die aufgedeckten Stärken und Schwächen der Kinder werden dann gezielt gefordert und gefördert.

„Aber nicht nur Kindergarten- und Schulkinder finden im Bewegungszentrum ein großes Angebot, um sich sportlich zu betätigen, auch für Jugendli-

che, Erwachsene und Senioren schaffen wir Möglichkeiten, neue Grenzen auszutesten“, so Schmitz weiter.

Um den Anreiz für Jung und Alt zu steigern, gibt es auch einige digital unterstützte Geräte, zum Beispiel einen elektronischen Dribbel-Parcour, der verschiedene Parameter festhält und Präzision, Geschicklichkeit und Geschwindigkeit beim Torschuss misst. Oder beim Cortex-Trainer werden Konzentration, Gedächtnisleistung, geistige Fitness und Beweglichkeit mit einem hohen Spaßfaktor trainiert.

Eine weitere Besonderheit ist der Prama-Raum, der an einen Spielplatz für Erwachsene erinnert. Eine Kombination von Musik und Licht macht aus traditionellem Fitness-Training eine interaktive, motivierende und intensive Erfahrung. Trainiert wird ohne Maschinen, nur mit den eigenen Körpergewicht und Kleingeräte werden für die Aktivierung des eigenen Körpers genutzt. Durch Impulsplatten, die in Wand und Boden



integriert sind, bekommt der Trainierende sofort anhand von Leuchtsignalen eine Rückmeldung auf seine Aktionen. Mehr Infos zu Angeboten und Veranstaltungen im neuen Bewegungszentrum gibt es über die Internetseite des Kreissportbundes Düren.





LOTHMANN

Martinusplatz 74
52355 Düren - Derichsweiler
☎ 02421/64162, Fax 02421/66235

- Gardinenstudio
- Bodenbeläge
- Änderungsservice
- Polsterwerkstätte
- Sonnenschutz
- Gardinen Waschservice

FOTO: J. LOTHMANN/STUDIOARTISTEN

Düren hat einiges zu bieten



Düren hat einiges zu bieten! Und in den nächsten Wochen lohnt es sich gleich doppelt Markt, Oberstraße, Kölnstraße, Zenthofstraße oder das Herz der City, die Wirtelstraße zu besuchen und in Düren einzukaufen.

„Schön, dass Du da bist!“ So haben Handel und City Ma ihre Aktion überschrieben, mit der man Danke sagt, dass die Kunden dem lokalen Einzelhandel ebenfalls zu Corona-Zeiten die Treue gehalten haben. Und um das zu unterstreichen

warten satte Gewinne auf Käufer, die in der Dürener City kaufen oder einfach nur ihren Kaffee trinken.

Ein trendiger Hyundai i10 ist der Hauptpreis der Verlosung im Rahmen der Aktion, die von August bis Oktober an dauert.

Ein E-Bike, Fahrstunden für den Führerschein, Einkaufsgutscheine und bis hin zu Autowäschen für ein ganzes Jahr, die private Kinovorführung oder eine Typberatung

mit passendem Styling gibt es zu gewinnen.

Die Einkaufsstadt Düren kann echt was, da sind sich Uwe Gunkel, Heinz Mannheims und Michael Linn einig. Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Düren, der WIN.DN GmbH, wollen der Vorsitzende des CityMa e.V. Düren und der Citymanager diese Botschaft zukünftig stärker in den Köpfen der Menschen verankern. „Viel zu oft reden wir unsere

Stadt schlecht“, erklärt Gunkel. „Dabei hat Düren einiges zu bieten. Das Angebot der lokalen Einzelhändler ist ebenso vielfältig und die Auswahl bei unseren ansässigen Gastronomen“. Hier, so Gunkel, müsse man sich in der Region nicht verstecken.



Dürens beste Lage



Eigentumswohnungen im exklusiven Bismarck Quartier
Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumwohnung

Eine Eigentumswohnung oder ein Penthaus im Bismarck Quartier definiert den Begriff 'Wohnqualität' neu. Die zentrale Lage, der angrenzende Theodor-Heuss-Park, die Nähe zum Bahnhof, Krankenhaus oder der Fußgängerzone; das alles spricht für die drei wichtigsten Merkmale einer guten Immobilie: **Lage, Lage, Lage!** Innerhalb des Quartiers genügen kurze Wege für eine optimal strukturierte Tagesplanung. Auch Veranstaltungen und Feste können inkl. Übernachtungen problemlos vor Ort realisiert werden. Parkplatzprobleme gibt es für Sie nicht, die Tiefgarage bietet genügend Platz. Für die Sicherheit im Quartier sorgt die Hausverwaltung mit einem eigenen Wachdienst.

Lassen Sie sich ausführlich beraten. Wir freuen uns auf Sie!
Bismarck Quartier Düren GmbH & Co.KG
Kontakt: 02251 1482-0 | www.BQD.de



Blick auf das Bismarck Quartier vom Park aus



Bismarck Quartier und Theodor-Heuss-Park



Penthaus mit Dachterrasse



„Wir wollen, dass die Menschen eine positivere Wahrnehmung von unserer Stadt haben“, führt Citymanager Linn aus. „Deshalb starten wir eine große Image-Kampagne mit dem Motto: Einkaufsstadt Düren – kann echt was!“ Heinz Mannheims, Ge-

schäftsführer der WIN.DN GmbH ergänzt: „Es wurde ein neues Logo erarbeitet, dass in den nächsten Wochen zahlreiche Werbemaßnahmen zieren wird.“

Neben Plakaten, Bannern und Flyern wird es Werbung auf Bussen geben sowie online und offline geschaltete Anzeigen in regionalen Medien.

„Innerhalb und außerhalb der Stadtgrenzen werden wir die Menschen über die Vorzüge unserer Einkaufsstadt informieren“, so Mannheims weiter. Die Tombola flankiert die

Aktion: „Die Händler und Gastronomen in Düren wollen sich damit bei ihren Kunden für die Treue während der Corona-Krise bedanken“, erklärt Gunkel. „Ab August sind die Teilnehmer-Lose kostenlos in vielen Geschäften, Bistros und Cafés erhältlich.“

Und die Preise, ergänzt Michael Linn, könnten sich sehen lassen. „Der Hauptgewinn ist ein Hyundai i10 im Wert von 14 000 Euro.“

Weitere Gewinner können sich unter anderem auf ein E-Bike im Wert von 2 600 Euro, einen Fahrschulgutschein im Wert von 1 800 Euro, einem Möbelhaus-Einkaufsgutschein in Höhe von 1 000 Euro und einige andere hochwertigen Preise freuen.“

Begeistert sind Gunkel, Mannheims und Linn von der großen Solidarität der Dürener Unternehmerschaft: „Das Interesse an der Mitwirkung unserer Aktion ist riesig und zeugt von einem einzigartigen Zusammenhalt, den Düren auszeichnet.“

Neben zahlreichen Einzelunternehmen und Sponsoren engagieren sich ebenfalls das Unternehmernetzwerk Düren, die Jungen Unternehmer Düren, die Beschicker des Dürener Wochenmarktes und

die Schausteller des Dürener Sommer-Specials an der Kampagne des CityMa e.V. „Mit so starken Partnern an der Seite muss es uns um die Zukunft unserer Einkaufsstadt nicht bange werden“, freut sich Citymanager Linn. „Ihnen allen gebührt unser Dank!“

Die Ziehung der Gewinnlose unter findet am 30. Oktober unter notarieller Aufsicht statt. Den Ort, die Uhrzeit und den Termin der Gewinn-Ausgabe wird die CityMa ab Mitte September auf ihrer Homepage www.cityma.de bekannt geben.

Echt umweltbewusst mit grünen Strom- und Gasstarifen

UMDENKEN

Es gibt nur eine Zukunft.

Nicht nur die Welt wandelt sich, sondern auch die SWD. So sind wir heute längst kein reiner Energieversorger mehr, sondern haben uns zu einem modernen Energiedienstleister weiterentwickelt. Unser Motto: Umdenken. Mit innovativen Wärme-, Photovoltaik- und E-Mobilitäts-Lösungen legen wir den Grundstein für die Zukunft. Wir planen und realisieren exakt nach den Wünschen unserer Kunden. Natürlich mit 100 % Grünstrom und klimaneutralem Gas. Das schont die Umwelt und spart Geld.

www.stadtwerke-dueren.de

SWD
Für Dich. Für Düren.

Nachhaltigkeit, fairer Handel, Generationengerechtigkeit, Ressourcen schonen, neues Wirtschaften – Schlagworte wie diese hören und lesen wir nahezu täglich. Aber in Jülich soll diese Nachhaltigkeit jetzt wirklich gelebt werden. Das hat der Stadtrat beschlossen.

Der Rat hat den Beschluss gefasst, die Musterresolution „2030-Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ zu unterzeichnen und damit ein Statement gesetzt, dieses Engagement zu stärken und zu verstetigen.

Als weiterer Schritt hierzu wurde beschlossen, dass die Stadt Jülich Fairtrade-Town werden soll. Die Agenda 2030 wurde im Jahr 2015 von den Vereinten Nationen verabschiedet. Kernstück sind die 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung, die soziale, ökologische und ökonomische Herausforderungen für eine bessere Welt aufgreifen.

Kommunen sind vor allem zur Umsetzung des sogenannten „Stadtziels“ gefragt: Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen. Dies soll in Jülich unter anderem durch die Umsetzung des Integrierten Handlungskonzepts (InHK) geschehen. Zudem soll voraussichtlich eine kleine Anzahl von Baugrundstücken bevorzugt für nachhaltiges Bauen vorgesehen werden.

Jülich setzt ein Zeichen für eine bessere Welt



Aber auch zu allen anderen Nachhaltigkeitszielen kann die Stadt einen wichtigen Beitrag leisten. Das Thema Klimaschutz ist in der Stadtverwaltung Jülich bereits seit mehreren Jahren verankert.

Seit einiger Zeit werden nun auch Maßnahmen zur kommunalen Entwicklungspolitik

sowie zur Erstellung eines Mobilitätskonzepts umgesetzt. Durch die Unterzeichnung der Erklärung setzt die Stadt Jülich ein Zeichen, dass diese Aktivitäten fortgeführt und weiter ausgebaut werden sollen. Ein wichtiges Themenfeld der kommunalen Entwicklungspolitik ist der faire Handel. Um hier aktiv zu werden hat der Rat der Stadt

Jülich beschlossen, dass Jülich Fairtrade-Town werden soll. „Mit der Teilnahme an der Kampagne Fairtrade-Towns wollen wir den fairen Handel stärken und hier in Jülich zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele beitragen“, erklärt Bürgermeister Axel Fuchs. Durch den Ratsbeschluss, in dem sich die Stadt verpflichtet zur Bewirtung in Zukunft fair gehandelten Kaffee sowie ein weiteres Produkt aus fairem Handel zu verwenden, wurde das erste von fünf Kriterien auf dem Weg zur Fairtrade-Town umgesetzt.

Als nächster Schritt wird eine Fairtrade Steuerungsgruppe gegründet, die den Bewerbungsprozess der Stadt um den Titel Fairtrade-Town koordiniert. Außerdem werden Einzelhandels- und Gastronomiebetriebe sowie Schulen, Glaubensgemeinschaften und Vereine einbezogen, die die Stadt bei der Erreichung der Fairtrade-Town Zertifizierung unterstützen möchten. Durch regelmäßige Öffentlichkeitsarbeit werden die Bürgerinnen und Bürger über Aktionen zum Fairen Handel informiert.

Wer sich in der Steuerungsgruppe engagieren möchte oder Anregungen und Ideen zu diesem Thema hat, kann sich gerne bei der Stadtverwaltung melden (Kontakt: Stefanie Reichenbach, Koordinatorin für kommunale Entwicklungspolitik, Telefon 02461 63 284).



Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaft mbB

Kirchfeld 40/42
Düren-Lendersdorf 0 24 21/95 59-0
www.udelhoven-eisenbraun.de

Wir beraten
und unterstützen:

- > Unternehmen
- > freie Berufe
- > Privatpersonen
- > Vereine & Verbände





Marko Herrmanns liebt es gerne frisch

Marko Herrmanns ist Frühaufsteher. Und viele Frauen an der Rur kommen in den Genuss dieser Eigenschaft von ihm.

Vorausgesetzt, sie haben einen Galan, der ihnen mit einem Blumenstrauß - quasi durch die Blume - ein nettes Wort sagt, einen lieben Dank ausspricht oder einfach nur so - weil es ein schöner Tag ist - ein Bouquet frischer Blumen überreicht.

Marko Herrmanns mag es frisch. Deshalb begibt er sich seit drei Jahrzehnten, dreimal die Woche persönlich auf den Kölner Blumengroßmarkt, um frische Ware für sein Geschäft an der Oberstraße 27 in Düren zu kaufen.

„Gibt’s nicht“ gibt es bei Marko Herrmanns nicht. Der Florist hat

es verstanden in den letzten drei Jahrzehnten ein enges Verhältnis zu seinen Kunden aufzubauen und es genießt das Vertrauen der Blumenfreunde. Seine Dienstleistung ist bekannt und das „Feld“, wo seine Blumen, Sträuße und Gebinde zum Einsatz kommen ist weit.

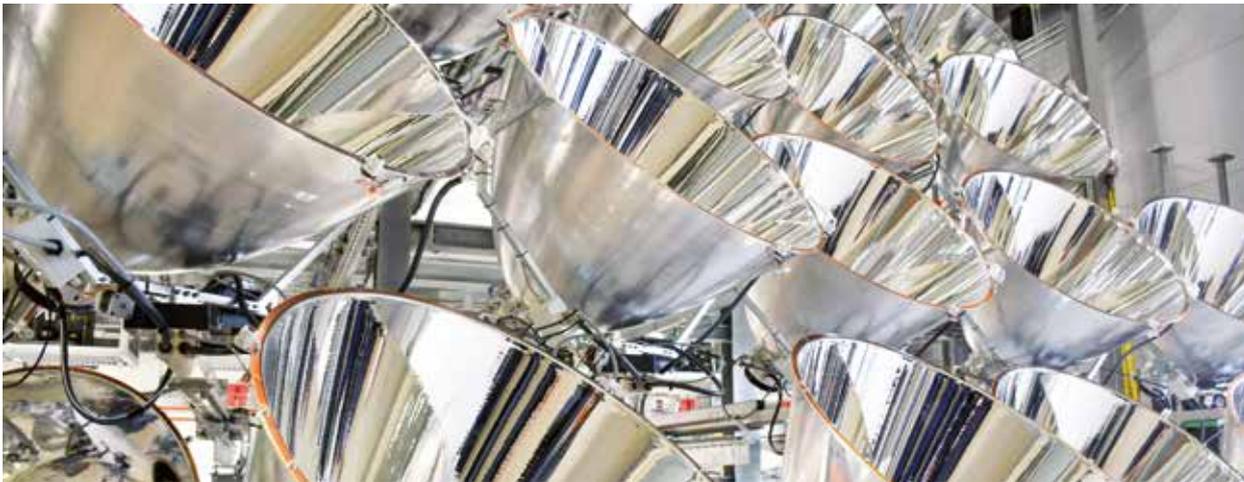
Hunderte Bräute haben mit einem Brautstrauß von Marko Herrmanns Hochzeit gefeiert und die Blumen dann hinter sich geworfen, tausende Seniorinnen in den Heimen an der Rur freuen sich immer wieder über seine Creationen. In Ämtern und der Sparkasse Düren, bei Ärzten, Notaren oder Rechtsanwälten, im Rat- und Kreishaus, in Museen, wenn Blühendes in der Vase steht, dann hat Marko Herrmanns vielfach seine Finger im Spiel.

Eben so begrüßen in den Hotels frische, farbenfrohe Blumengebinde die Gäste in der Stadt und etliche Narrenherrscher haben sich mit zigtausenden Strüßje, die bei Marko Herrmanns in mühevoller Handarbeit gebunden wurden, die Gunst des jocken Volks gesichert.

Im August 1990, genau am 21., machte sich der Blumenkenner an der Oberstraße selbstständig. Vom ersten Tag an lautete seine Maxime: Jeder Kunde muss den Laden zufrieden verlassen. Das scheint ihm bis heute gelungen. Seinen Erfolg begründet er damit, dass er faire und ehrliche Beratung bietet. Gepaart mit vielen Kniffs und Tricks - was zu tun ist, damit der Strauß lange hält und gut aussieht.

Dabei merkt keiner, der morgens um acht das Geschäft betritt, dass der Chef schon sechs Stunden auf den Beinen ist und in Köln auf dem Blumengroßmarkt seinen Einkauf getätigt hat. Dort stellt er zusammen, was er später anbietet. Sortiert nach Arten und farblich arrangiert, gelingt es ihm immer wieder, in seinem Geschäft eine blühende Vielfalt zu präsentieren. Bei der Wahl der blumigen Ware sind die jeweilige Jahreszeit und die jeweils aktuelle Mode Kriterien der Zusammenstellung. Blüten in pink sind oft seine Favoriten. Täglich, bis auf mittwochs, hält er bis 18 Uhr durch. Schafft Dekorationen, Bepflanzungen, bindet Sträuße, gestaltet Hochzeiten und kümmert sich um die passende Floristik bei Trauerfällen.





Wenn die Sonne Autos betankt

„Wo bekommen wir die Energie der Zukunft her?“ Damit bringt Forschungs-Staatssekretär Thomas Rachel eine der entscheidenden Fragen auf den Punkt. Denn das Thema wird Wirtschaft, Forschung und die Bevölkerung in den nächsten Jahren sehr intensiv beschäftigen.

Im Kreis Düren befasst man sich mit dieser Zukunftsfrage schon sehr konkret, man setzt zum Beispiel auf Wasserstoff als einer der Energieträger der Zukunft. Und es wird an mehreren Stellen intensiv daran geforscht, wie man die Sonne als Energieträger einsetzen kann. In Jülich ist gemeinsam mit den Gemeinden Niederzier und Titz außerdem das Gewerbegebiet Brainergy-Park auf der Merscher Höhe geplant, in dem man sich als Schwerpunkt mit den Themen „Neue Energien“ und „Energiewende“ befassen wird. Im Umfeld des Forschungszentrums wird es mehrere Forschungsprojekte zum Thema Energie geben, geplant sind im Kreis Düren außerdem ein DLR-Institut Future Fuels in Jülich, der Aufbau einer Brennstoffzellen-Produktion, das Euregio-H2-Center, eine Modellfabrik Papier in Düren und sogar ein mit Wasserstoff betriebenes

ner Zug war schon auf der Rurtalbahn-Strecke unterwegs, die Kreisverwaltung fährt im Moment mehrere wasserstoffbetriebene Fahrzeuge. Und die Firma Nprox in Jülich baut zukunftsstrahlende Wasserstofftanks für Fahrzeuge.

Seit fast zehn Jahren steht schon der Solarturm im Gewerbegebiet Königskamp. Mit Hilfe von 1200 Spiegeln wird das Sonnenlicht an eine bestimmte Stelle auf dem Solarturm konzentriert, so dass hier enorm hohe Temperaturen erzeugt werden. Der „alte“ Solarturm hat jetzt Zuwachs bekommen. Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) eröffnete den neuen Multifokusturm. Er kann parallel zum bereits bestehenden Solarturm Jülich betrieben werden und bietet auf drei Versuchsebenen Testmöglichkeiten.

„Solarthermische Kraftwerke sind ein wichtiges Element in einem zukünftigen Energiesystem ohne fossile Brennstoffe. Die Einsatzmöglichkeiten von Solarthermie sind vielfältig: von Kraftwerken, die Strom und Wärme erzeugen, über kostengünstige Wärmespeicher und Anlagen, die Wasser-

stoff aus Wasser abspalten“, sagt Prof. Karsten Lemmer, DLR-Vorstand für Energie und Verkehr.

NRW-Wirtschaftsminister Prof. Andreas Pinkwart betont: „Die Forschungen des DLR zu solarthermischen Kraftwerken in Jülich bieten wertvolle Erkenntnisse für das Energiesystem der Zukunft: Durch erneuerbare Energien erzeugter Wasserstoff und synthetische Kraftstoffe liefern wichtige Beiträge für Anwendungen im Güter- und Schwerlastverkehr.“ Die Nachfrage nach Versuchskapazitäten ist immer weiter gestiegen, darum reicht die Kapazität des ersten Solarturms nicht mehr aus. Im neuen Multifokusturm gibt es drei Testebenen, auf denen zeitgleich Versuche stattfinden können. Einer der Schwerpunkte wird Forschung zur Wasserstoffherzeugung als Komponente eines nachhaltigen Energiesystems von morgen sein. Auch eine künstliche Sonne strahlt in Jülich: Im Jahr 2017 eröffnete das DLR die Anlage Synlight, die solare Bestrahlungstests unabhängig von der vorhandenen natürlichen Solarstrahlung ermöglicht. Mit 149 Hochleistungsstrahlern und einer Leistung von 380 Kilowatt ist Synlight die größte





künstliche Sonne der Welt.

Auf das Thema Wasserstoff als Energieträger der Zukunft setzt der Kreis Düren schon länger. „Das ist die Antriebsform der Zukunft“, so Landrat Wolfgang Spelthahn. Deshalb wird der Kreis sobald es geht vier Wasserstoffzüge und fünf Wasserstoff-Busse auf Schienen und Straßen bringen. Entsprechende Anträge sind gestellt. Und wie kommt der Treibstoff in die Fahrzeuge? Die Förderung für die erste Wasserstofftankstelle im Kreisgebiet ist genehmigt, vier weitere Tankstellen sollen folgen. Außerdem soll ein Wasserstoff-Infozentrum errichtet werden.

Rainer vor dem Esche, Geschäftsführer des Jülicher Wasserstofftank-Herstellers Nproxx sagt, die Reichweite von H2-Fahrzeugen hänge auch von ihrem Gewicht ab. Tanks seines Unternehmens seien „leichter als die der Konkurrenz“ und sorgten daher für weitere Strecken. Die Bedeu-

tung der Wasserstofftechnologie im Kreis Düren heben auch Prof. Christian Sattler (künftiger kommissarischer Leiter des Future Fuels Institutes), Prof. Detlef Stolten (Institutsleiter IEK3 und Lehrstuhlinhaber für Brennstoffzellen an der RWTH Aachen) sowie Thomas Rachel, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesforschungsministerium hervor.

„Das Thema hat bereits einen sehr hohen Stellenwert“, so Landrat Wolfgang Spelthahn. „Wir sind ein gutes Stück voran gekommen“, betonte der Landrat bei einer Veranstaltung im Technologiezentrum Jülich zu diesem Themen-Komplex. „Natürlich ist es unser Ziel, grünen Wasserstoff lokal vor Ort bei uns im Kreis Düren zu produzieren“, erläuterte Landrat Wolfgang Spelthahn an anderer Stelle und unterstreicht, dass die weitere Etablierung des Kreises Düren als Wasserstoffregion auch Arbeitsplätze bringe.

tobias waibel
immobilien

IHR IMMOBILIEN- MAKLER IM KREIS DÜREN

SEIT ÜBER 35 JAHREN AM MARKT

WIR SIND FÜR SIE DA!

Hüttenstraße 40b · 52355 Düren
Telefon 02421. 88 99 144
tobias.waibel@fb-rheinland.de
www.finanzenberatung-rheinland.de

- Für Sie als Auftraggeber kostenlos
- Marktgerechter Gesamtauftritt
- Schnelle Umsetzung
- Kostenlose Einschätzung / Besprechung



Angelika Möllengraf vertieft sich seit einigen Jahren in jeder freien Minute in Bücher. Allerdings nicht, um deren Inhalt zu lesen, vielmehr ist der Papierinhalt, die Seiten zwischen den Buchdeckeln, das Ziel ihrer Begierde. Angelika Möllengraf liebt Falten. Gemeinhin kennt man die umgeknickten Buchecken auch als Eselsohren. Davon produziert sie hunderte und tausende und gibt den Büchern so eine visuelle - nicht mit dem literarischen Inhalt deckungsgleiche - neue Information mit auf den Weg. Herzen oder Hundepfoten, Namen und Tiergesichter schauen einem

entgegen, blickt man auf die von der Dürererin veränderten Bücher. Derzeit bearbeitet sie den Wälzer „Die Schuld des Anderen“ von Gila Lustiger. Bald wird das Buch mit dem Rücken zur Wand in einem Regal stehen und eine Hundepfote präsentieren. Auf einer Hochzeit hat sich Angelika Möllengraf verliebt. In die Kunst des Buchfaltens. Seitdem ist sie versessen auf die Technik. Zumal der Umgang mit Papier ein Teil ihres Lebens ist. Als Mitarbeiterin einer Sicherheitsfirma



war sie lange im Dürer-Papiermuseum, heute im LHM, tätig. Da lag es nahe, dass sie sich intensiver mit dem „Stoff aus dem Dürer-Träume sind“ beschäftigte.

Das Brautpaar hatte einen dicken Schmöcker geschenkt bekommen, der ein Herz



Angelika liebt Falten

zeigte. „Das will ich auch können“, sagte sich Angelika Möllengraf, machte sich kundig und begann zu falten.

Anfangs gab es mehrere Fehlversuche. Doch mit der Zeit gelang es ihr immer besser die „Eselsohren“, die in ihrer Summe ein Bild oder Buchstaben ergeben, zu setzen.

Mit einer Excel-Tabelle bereitet Angelika ihre Faltungen vor. Jede rechte Seite eines Buches ist eine Zeile in der Tabelle. Darin platziert sie eine entsprechende Grafik und skaliert diese auf die reale Seitenzahl ihres Buches hoch. Ausgedruckt ergibt das eine Hilfe zum Anlegen für die genau-

en Knicke, Seite für Seite. Es werden ausschließlich die rechten Seiten bearbeitet. Mal erfolgt die Faltung nach vorne, manchmal nach hinten und mitunter werden die Seiten vorsichtig eingeschnitten, um die späteren Effekte sichtbar zu machen.

In der Regel verschenkt Angelika Möllengraf ihre Werke. Mitunter erfüllt Sie auch spezielle Wünsche. Im Papiermuseum an der Wallstraße sind einige ihrer Falten ausgestellt.



DÜRENER ANDACHTSBILDCHEN

Sie sind aus der Mode gekommen. Sie sind so klein, dass sie gut im Gebetbuch aufgehoben werden können: Andachtsbildchen. Unter dem Titel „Holy Pictures“ widmet das Papiermuseum Düren diesen Alltagsbegleitern der Gläubigen eine Ausstellung. Kooperationspartner ist die Pfarrei St. Lukas Düren. Museumsleiterin Anja Dorn erzählt von der Sammlung, der Bedeutung und Hintergründen.

Ein profanes Museum für Geschichte der Papierindustrie zeigt eine religiöse Ausstellung. Wie kam es dazu?

Anja Dorn: Peter Jakobs war in der Gemeinde St. Joachim in Düren-Nord ein engagierter Pfarrer. Er hat die Andachtsbildchen gesammelt und in einer Kiste aufbewahrt. Nach seinem Tod erbte sein Nachfolger Pastor Ralf Freyaldenhoven die Sammlung aus fast 500 Andachtsbildchen und überließ sie 2019 dem Leopold-Hoesch-Museum und dem Papiermuseum Düren als Schenkung.

Warum ist die Sammlung für das Museum eine Besonderheit?

Anja Dorn: Große Teile unserer Popkultur haben mit Papier zu tun: Plakate, Plattencover, mit denen wir groß geworden sind, oder Magazine – sie haben mit Papierverarbeitung zu tun. Ich finde, dass die Andachtsbildchen eine sehr frühe Form der Populärkultur sind, und dass das die Kirche auch gut verstanden hat, dass damit ein bestimmtes Gefühl erzeugt wird. Dass es wichtig ist für die Identifikation, wenn man sich gedanklich mit dem Glauben beschäftigt und sich darauf einlässt. Das fasziniert mich.

Andachtsbildchen kennt man seit dem 14. Jahrhundert, bekannt sind beispielsweise die Klapptäfelchen der Christina von Stommeln in Jülich.

Anja Dorn: Die handgemalten oder als Holzdruck gefertigten Andachtsbildchen im 14. Jahrhundert sind eine Erweiterung der persönlichen Heimaltäre,

die man mit zur stillen Andacht sich tragen konnte. Aber eigentlich nahm die Tradition der Andachtsbildchen erst im 16. / 17. Jahrhundert ihren Anfang. Idealerweise lagen die Andachtsbildchen im Gebetbuch und gaben dem Gläubigen ein Bild zu dem, was sie beim

Beten taten. Oft sind es auch Vorbilder, auf welche unterschiedlichen Arten man beten kann.

Welche Ausstellungsstücke begeistern Sie am meisten?
Anja Dorn: Sehr schön finde ich An-

„Holy Pictures“



Man muss sich das vorstellen wie bei einem Klappaltar, aber viel filigraner. Wenn man durch drei Papierschichten, die man aufklappen muss, zum Herz Jesu kommt, hat das eine Form von Schatzkistencharakter.

Warum sollte man die Ausstellung gesehen haben?

Ich finde sie sehr unterhaltsame und zum Teil lustig. Die Schluckbildchen aus dem 17. / 18. Jahrhundert beispielsweise, auf denen meist Heilige abgebildet sind, die man wie Medizin schlucken sollte. Gerade in Zeiten von Corona und der Auseinandersetzung mit Wissenschaft und „Fake-News“ finde ich das amüsant. Einige Bilder sind etwas kitschig, und manchmal macht es auch Spaß, sich mit diesen Formen von Kitsch auseinanderzusetzen. Andere wiederum sind einfach handwerklich großartig gemacht. Gründe gibt es also genug. Bis 1. November; mehr unter papiermuseum-dueren.de



dachtsbildchen, die selbst wie Reliquien behandelt werden. Es gibt eine ganze Reihe, die mit Blumen und Gräsern aus dem heiligen Land bestückt sind. Es wird Boden, über den ein Heiliger oder Jesus selbst gelaufen sein soll, in das Andachtsbild übertragen, und so hat der Gläubige eine eigene Reliquie. Faszinierend finde ich auch die technische Verarbeitung. Es sind unglaublich beeindruckende feingestanzte Papiermuster zu sehen und solche, die wie kleine Altäre gestaltet sind.



DÜRENER FREIZEITPARK

An der Rur riecht es nach gebrannten Mandeln. Der Kettenflieger dreht seine Runden und verschafft bei hochsommerlichen Temperaturen den Fahrgästen einen frischen Wind um die Nase.

Es ist wie immer in der letzten Juliwoche an der Rur in Düren. Allerdings etwas kleiner, dafür etwas länger. Statt Annakirmes gastiert noch bis Ende August ein temporärer Freizeitpark auf dem Gelände am alten Wasserturm. Der Verein reisender Schausteller Düren ist Veranstalter, das Ziel ist nicht nur den Dürenern wie gewohnt im Sommer etwas Kirmesduft zu bieten, als vielmehr den unter Corona gebeutelten Schaustellerfamilien ein wenig Geld in die Kassen zu spielen. Denn seit März herrscht dort Ebbe und die nächsten Monate schauen ebenfalls nicht rosig aus.



Kleiner Rummel bietet viel Spaß

„Toll gebaut“ lobt Achim Greiff, der sonst in den Sommerwochen Chef des Platzes ist, beim Eröffnungsrundgang den Park, den seine „Kunden“ einmal selbst gestaltet hatten.

Zuvor hatte Bürgermeister Paul Larue gemeinsam mit Schaustellerchef Hans-Bert Cremer unter Konfettiregen ein symbolisches rotes Band durchschnitten und den ersten ungeduldig wartenden Kirmesfans den Eintritt ermöglicht.

Hans-Bert Cremer zeigte sich nach den ersten Tagen mit der Resonanz zufrieden. Die maximale Besucherzahl, zeitgleich 3000 Menschen, war bislang noch nicht erreicht worden. Cremer bescheinigte den Kirmesfreunden ein umsichtiges Verhalten in Corona-Zeiten mit den obligaten Maske und dem nötigen Abstand.

Von mittwochs bis sonntags hat man jeweils von 14 bis 21 Uhr die Möglichkeit sich auf dem „Rummelchen“ zu amüsieren. Karrussells für die ganz Kleinen Kinder, zwei Scooter, eine Achterbahn, eine Geisterbahn und einige spektakuläre Rundfahrgeschäfte oder eine riesige Rutsche lassen sicherlich keine Langeweile aufkommen. Gespickt ist der Freizeitpark mit vielen Angeboten an Fritten und Wurst bis Crêpes oder gebrannten Mandeln. So dürfte dem aufkommenden Hunger, gepaart mit einer Limo oder Bier, das dann doch genehmigt wurde, Paroli geboten werden.



So kommt man in den Park

Geöffnet ist das Sommer Spezial auf dem Annakirmesplatz bis zum 30. August, mittwochs, donnerstags, freitags und an den Wochenenden jeweils von 14 Uhr bis 21 Uhr. Der Eintritt

kostet zwei Euro. Alle Besucher müssen sich am Eingang mit Name und Anschrift, Datum, Uhrzeit, einer Rufnummer oder e-Mail registrieren.

Pflege-KRAFT gesucht!



Lokale offene Stellen und weitere Infos finden Sie unter www.caritas-jobboerse.de

Wir freuen uns auf neue engagierte Kolleginnen und Kollegen. Für unsere Einrichtungen im Kreis Düren suchen wir qualifizierte Pflegekräfte in der

Stationären & Ambulanten Pflege

Wir bieten Ihnen optimale Jobbedingungen, ob es um Ihr Gehalt, Ihre Einarbeitung, Ihre Arbeitsmittel und -hilfen oder fachliche Unterstützung geht. Bewerben Sie sich jetzt auf unsere aktuellen freien Stellen und werden Sie Teil der Caritas-Familie – wenn Sie mögen auch bequem und einfach online.

Sie erwartet...

- ein fairer Arbeitgeber
- professionelle Pflegebedingungen
- sicheres, überdurchschnittliches Gehalt
- gute Fortbildungsmöglichkeiten

...ein starkes Team

Die Manipulationsvorwürfe gegen den Volkswagenkonzern aufgrund des verbotenen Einbaus der „Schummel-Software“ wurden auf breiter Ebene juristisch behandelt. Dies gilt zum einen für die Staatsanwaltschaft, die sich mit den verantwortlichen Managern der Wolfsburger be-

fen wurden. Der VW-Konzern hatte einen Vergleich angeboten aber zugleich diesen an Voraussetzungen geknüpft, welche nur rund 40 Prozent der rund 400 000 Kläger erfüllen konnten. Da der federführende Verbraucherverband seine Musterfeststellungsklage anschließend zurückge-

nommen hatte, guckte der überwiegende Teil der Kläger in die Röhre und wurde darauf verwiesen, dass man nunmehr selbst und alleine gegen den Autogiganten aus Niedersachsen Vorgehen könne. Allerdings scheinen die Chancen hierfür gar nicht so schlecht zustehen, denn der Bundesgerichtshof hat bereits in einem mit Spannung erwarteten Urteil entschieden, dass von einem Betrug seitens VW auszugehen ist und die Autobauer deswegen Schadenersatz zu zahlen haben. Und zwar dies dergestalt, dass man VW das Auto auf den Hof stellen kann und den früheren Kaufpreis zurückerhält, wobei eine Nutzungsentschädigung für die gefahrenen Kilometer gegen zu rechnen sei. Man könnte meinen, damit sei die Angelegenheit erledigt.

Nicht jedoch der Bundesgerichtshof, denn dieser hat in weiter entschieden, dass derjenige keinen Schadenersatz erhält, der mit seinem betreffenden Fahrzeug bereits um die 300 000 Kilometer gefahren ist. Denn dann sei das Fahrzeug am Ende seines Autolebens angekommen. Auch die Personen, die ihr Fahrzeug nach dem 22. September 2015 gekauft

haben, werden kein Geld erhalten. Denn die Bundesrichter argumentierten, dass VW an diesem Tag eine sogenannte „ad hoc“-Mitteilung herausgegeben hätte und die potentiellen Kunden somit gewarnt gewesen wären. Ein arglistiges Verhalten der Wolfsburger hätte somit nicht mehr vorgelegen, so der Bundesgerichtshof...

Sie heben eine Frage? Dann schreiben Sie uns: info@dettmeier.de



Der Autor Rechtsanwalt Sönke Grundmann ist Fachanwalt für Verkehrsrecht und Fachanwalt für Versicherungsrecht und Partner in der Kanzlei Dettmeier | Rechtsanwälte.

Eine (fast) unendliche Geschichte

fasst hat als auch natürlich für die Frage nach dem Schadenersatz für die Geschädigten und betrogenen Besitzer der Käfer Nachfolger.

Hier hatte es das viel beachtete Musterfeststellungsverfahren am Oberlandesgericht Braunschweig gegeben, welches überhaupt nur stattfinden konnte, weil zuvor die gesetzlichen Regelungen für ein solches Verfahren geschaf-

Dettmeier | Rechtsanwälte



Kanäle. Nutzen Sie, gerade in der aktuellen Zeit, gerne unsere Digitale Filiale.

2. Was kann ich in der Digitalen Filiale erledigen?

Die Digitale Filiale bietet zahlreiche Services und Dienstleistungen. Unsere kompetenten Kundenberater/Innen beraten Sie gerne zu sämtlichen Finanzthemen. Außerdem helfen wir direkt und schnell weiter

bei Fragen rund um Ihr Konto, so zu Produkten, wie Privatkredit – eine Auszahlung ist am gleichen Tag möglich – oder Terminvereinbarungen und vieles mehr.

3. Welche Vorteile bietet die Digitale Filiale?

Sie erreichen unsere Digitale Filiale ortsunabhängig und zeitlich flexibel. So können Sie Ihre Finanzangelegenheiten ganz bequem über das Tele-

fon, per Tablet oder PC klären – egal ob aus dem Home-Office, von der Couch oder sogar aus der Badewanne heraus.

4. Wie erreiche ich die Digitale Filiale?

Ganz einfach. Wählen Sie den Kontaktweg, der zu Ihnen passt: per Telefon (02421 1270), per E-Mail (info@skdn.de) oder den Berater-Chat über sparkasse-dueren.de

Weitere Informationen finden Sie unter: sparkasse-dueren.de/digitale-filiale

Wie Ihre Filiale, nur digital!

Aktuell werden soziale Kontakte auf das Nötigste reduziert. Doch Finanzangelegenheiten lassen sich oft nicht aufschieben.

Gut, dass es „kontaktlose“ Alternativen gibt:

1. Service und Beratung bei der Sparkasse Düren auch ohne Filialbesuch: Neben der Beratung in unseren BeratungCentern und Filialen, erreichen Sie uns auch über unsere digitalen





schafflich schwierigen Zeiten - gerade für die Gastronomie - haben sich die beiden Sterne-Köche entschieden, kräftig in ihren Standort auf der Burg zu investieren. „Wir haben nicht nur den Burg-Keller komplett saniert und für uns nutzbar gemacht. Mit der zusätzlichen Investition in den Bayrischen Burg Biergarten 1177 wollten wir ganz bewusst eine neue Anlaufstelle für Touristen und Besucher in diesem historischen Gemäuer schaffen.“

„Das ist der älteste Biergarten der Welt“, erzählt Landrat Wolfgang Spelthahn schmunzelnd und sicher nicht ganz ernst gemeint. Denn, so Spelthahn weiter, schon im Jahre 1177 habe der Graf von Jülich an dieser Stelle sein Bier getrunken, das sei überliefert.

Wenig später schlägt der Landrat mit einem kräftigen Schlag das erste Fass im „Bayrischen Burg Biergarten 1177“ auf der Burg Nideggen an. Damit sind das schöne das Eifelstädtchen und die Burg Nideggen um eine gastronomische Neuerung reicher.

Landrat Wolfgang Spelthahn hat mit den beiden Betreibern Tobias Schlimbach und Herbert Brockel ganz offiziell den neuen Biergarten eröffnet, so dass es auf der Burg Nideggen hieß „O'zapft is!“. Natürlich stieß man dann mit den vielen Gästen auf diese „historische Stunde“, so der Landrat lächelnd, an.

Im neuen Biergarten mit bisher rund 200 Sitzplätzen gibt es neben vielen bayrischen Schmankerln (Brezn, Obazda, Weißwurst, Haxn, Radi, Kartoffelsalat, Brotzeiteller und vieles mehr) natürlich auch die „nicht wirklich bayrische“ aber ausgesprochen beliebte „Oskars feinste Currywurst“,

selbstverständlich auch mit belgischen Pommes. Dazu gibt's echt bayrisches Bier vom Fass, aber natürlich auch frisch gezapftes Kölsch und Pils und viele andere Erfrischungsgetränke, Kaffee und nachmittags auch leckeren Kuchen.

Und warum ein bayrischer Biergarten im Rheinland, in der Eifel? „Unser gastronomisches Angebot ist sonst sehr regional geprägt. Aber Bayern ist einfach das Mutterland der Biergärten mit ganz besonderem Flair. Und genau diese Stimmung wollen wir auch hier bei uns haben“, sagen die beiden Sterne-Köche Herbert Brockel und Tobias Schlimbach. Dass die Gastronomen auch „bayrisch“ können, haben sie mit ihren phantastischen Oktoberfesten auf der Burg gezeigt.

Die beiden Köche betreiben auf der Burg Nideggen seit knapp drei Jahren das Restaurant Kaiserblick, das mit einem Michelin-Stern ausgezeichnete Restaurant „Brockel Schlimbach“, den Rittersaal für Veranstaltungen und Gesellschaften sowie den Streetfood-Wagen „Oskars feinstes Fastfood by Brockel & Schlimbach“ für Events und Feiern - und jetzt den neuen Burg Biergarten.

Zum typisch bayrischen Bier-



garten gehören nicht nur die Spezialitäten und die Getränke, dazu passt zum Beispiel auch, dass es kein Problem ist, wenn man sein eigenes Butterbrot zum Bier mitbringt und dass man sich Speisen und Getränke an der Theke selbst holt.

„Wir haben bisher häufiger erlebt, dass Besucher und Touristen auf der Burg Nideggen nur schnell einen Kaffee, ein Getränk oder eine Kleinigkeit auf der Terrasse verzehren wollen. Das ist im Restaurant-Betrieb und nachmittags kaum machbar, aber in unserem neuen Bayrischen Burg Biergarten 1177 überhaupt kein Problem“, erzählt Tobias Schlimbach. Der Biergarten im einzigartigen Palas (größter Saalbau auf einer mittelalterlichen Burg) hat donnerstags ab 17 Uhr und von freitags bis sonntags ab 11 Uhr durchgehend bis in den Abend hinein geöffnet. In den coronabedingt wirt-

Das ist für uns natürlich ein weiteres Standbein aber auch ein Statement für die Gastronomie und für den Standort Nideggen“, erläutert Herbert Brockel. Wird das Angebot gut angenommen, kann das Platzangebot sogar noch nahezu verdoppelt werden.

Die 1177 steht im Namen des Bayrischen Burg Biergarten, weil Wilhelm II. Graf von Jülich in diesem Jahr der Grundstein für die Burg Nideggen gelegt hat. Die Höhenburg ist Wahrzeichen der Stadt Nideggen und befindet sich im Besitz des Kreises Düren. Sie war Sitz der mächtigen Grafen und Herzöge von Jülich und besaß im Mittelalter den Ruf, uneinnehmbar zu sein. Der Kreis Düren ist Besitzer und Verpächter der Burg. Neben den Restaurants und dem Biergarten ist auch das Burgmuseum des Kreises Düren ein Publikumsmagnet.



September-Wochenende ausgespielt werden soll. Allein die Teilnahme an diesem Wettbewerb bescherte dem Mittelrhein-Pokalsieger zuletzt 175 500 Euro – bei einer zusätzlichen Übertragung im Free-TV, was zumeist auf Spiele des FC Bayern in der ersten Runde zutrifft, dürfte noch einmal ein guter Batzen hinzukommen. Das dürfte für die verbliebenen Halbfinalisten im Mittelrhein-Pokal An-



sporn genug sein – und zugleich eine Zerreißprobe für das Nervenkostüm. Lasset die Spiele beginnen!

Lasset die Spiele beginnen!

Zwei Siege und der nächste Gegner heißt FC Bayern München. So die Ausgangslage vor dem ohnehin schon mit Spannung erwarteten Mittelrhein-Pokalhalbfinale am Samstag, 15. August, ab 17 Uhr zwischen den beiden Mittelrheinligisten 1. FC Düren und dem FC Viktoria Arnoldsweiler. Nur bis zu 300 Zuschauer sind vor Ort zugelassen, der FCD kündigte aber an, das Spiel auch live im Internet zu übertragen (Hinweise auf www.fcdueren.de).

Das Dürener Derby als historische Chance zum Endspiel nach Bonn reisen zu dürfen, schien dem Fußballgott aber noch nicht spannungsgeladen genug. Im Corona-Jahr löste der Deutsche Fußball-Bund (DFB) ausnahmsweise die erste DFB-Pokalrunde bereits vor Beendigung der Landeswettbewerbe aus, um allen Teilnehmern genügend Zeit einzuräumen für die Planung der benötigten Hygienekonzepte.

Vier Klubs sind im Landespokal des Verbandes Mittelrhein noch übrig. Neben Düren und Arnoldsweiler duellieren sich im anderen Halbfinale der FC Pesch, ebenfalls Mittelrheinligist, und die als Regionalligist favorisierte Alemannia aus Aachen. Fest steht bereits, dass

ein Dürener Klub das Finale am 22. August erreicht. Entweder der ambitionierte FCD oder die Viktoria, der Experten Außen-seiterchancen zugestehen.

Gewonnen hat bereits ein ganz anderer Player: die Stadtwerke Düren. Schließlich hat der Grundversorger aus der Papierstadt mit seinem Sponsoring auf den Trikots beider Klubs das Finalticket bereits gelöst. Entsprechende Wahrnehmung in der ARD-Konferenz zum Finaltag der Amateure inklusive. Die sahen im Vorjahr in der Spitze mehr als 2,5 Millionen Fernsehzuschauer.

Gelingt dann dem 1. FC Düren oder Arnoldsweiler der Coup – womöglich gegen Vorjahressieger Alemannia Aachen –, tritt ein Dürener Vertreter in der ersten Hauptrunde des DFB-Pokals gegen den FC Bayern an.

Zur traurigen Wahrheit, das ist gewiss, zählt in diesem Jahr allerdings ebenfalls, dass das so begehrte Bayern-Los wohl noch nie so unattraktiv war wie heute. Der Zuschauermagnet erfährt einen Dämpfer durch die Corona-Krise. Ob und wenn ja, wie viele beim Spektakel dabei sein dürften, ist bei der dynamischen Lage nicht absehbar.

Klar ist nur, dass die erste Runde im großen Pokal am zweiten



BIS ZU 100 € CASHBACK*



Nachhaltigkeit hat viele Facetten.

Wer jetzt in Qualität und Nachhaltigkeit investiert, wird doppelt belohnt! Profitieren Sie im Aktionszeitraum zusätzlich vom Miele Cashback in Höhe von bis zu 100 € auf ausgewählte Miele Geräte.

Miele. Immer Besser.

*Aus dem Aktionsortiment (Aktionszeitraum 29.06. – 31.08.2020), mehr Informationen unter miele.de/nachhaltigkeit-cashback oder bei uns:

elektro SAUVAGEOT

NIDEGGENER STR. 168-172 · DÜREN · FON 0 24 21 / 9 55 60

www.elektro-sauvageot.de



Der Kia XCeed. Mit Habenwollen-Effekt.



Kia XCeed 1.4 T-GDI
VISION, TZ 04/20, 5 KM

für € 23.990,-

Jetzt Preisvorteil sichern:

€ 6.160,-¹

Abbildung zeigt kostenpflichtige
Sonderausstattung.



The Power to Surprise

Der Kia XCeed – unser erfolgreiches Mitglied der Kia Ceed Familie – löst durch sein sportliches Crossover-Design und seine dynamische Silhouette einen echten Habenwollen-Effekt aus. Dank erhöhter Sitzposition, intelligenten Assistenzsystemen² und der 7-Jahre-Kia-Herstellersgarantie*, das Kia Qualitätsversprechen, bringt er Sie zudem komfortabel ans Ziel. Sie wollen ihn haben? Dann fahren Sie ihn bei uns Probe!

Navigationssystem • erhöhte Bodenfreiheit • LED-Frontscheinwerfer • Geschwindigkeitsregelanlage² • Frontkollisionswarner² • Fernlichtassistent² • Aktiver Spurhalteassistent² • u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia XCeed 1.4 T-GDI VISION (Super, Automatik (7-Stufen)), 103 kW (140 PS), in l/100 km: innerorts 6,9; außerorts 5,3; kombiniert 5,9. CO₂-Emission: kombiniert 135 g/km. Effizienzklasse: B.³

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia XCeed bei einer Probefahrt.



AUTO CONEN GmbH · Rudolf-Diesel-Straße 15 · 52351 Düren
+49 (0) 24 21 / 95 370 · verkauf@conen-dueren.de www.autoconen.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Im Aktionszeitraum vom 01.01.2020 bis 30.06.2020 erhalten Sie beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Kia XCeed einen Nachlass in Höhe von € 6.160 gegenüber der UVP der Kia Motors Deutschland GmbH, keine Barauszahlung, nicht kombinierbar mit anderen Verkaufsförderungsmaßnahmen und nur solange der Vorrat reicht. Details erfahren Sie bei uns. Hauspreis beinhaltet Nachlass.

2 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.

3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

44 Modelle mit Hybrid-Antrieb

Toyota hat den nächsten Meilenstein erreicht: Der japanische Konzern hat weltweit mehr als 15 Millionen Hybridfahrzeuge verkauft. Angefangen mit dem Pionier Prius sind weltweit mittlerweile 44 Toyota und Lexus Modelle mit Hybridantrieb erhältlich. Allein in Europa haben sich bereits 2,8 Millionen Kunden für die Kombination aus Benzin- und Elektromotor entschieden. Jeder zweite Käufer in Europa (52 Prozent) wählt eines der 19 verfügbaren Toyota und Lexus Hybridmodelle, in Westeuropa liegt der

Hybridanteil sogar bei 63 Prozent. Die stetig wachsenden Absatzzahlen leisten einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz. Im Vergleich zu konventionell angetriebenen Modellen mit Benzinmotor wurden durch die mehr als 15 Millionen Hybridfahrzeuge bereits über 120 Millionen Tonnen CO₂ eingespart. Toyota nimmt dadurch auch eine Vorreiterrolle ein, wenn es um die immer strengeren Emissionsvorschriften geht. Toyota hat die Hybridtechnologie in den vergangenen Jahren stetig weiterentwickelt.



Audi A3 Sportback und Limousine

Kompakte Proportionen in sportlichem Design – so präsentieren sich die neuen A3-Modelle. An der Front symbolisieren der breite Singleframe und die großen Lufteinlässe ihren dynamischen Charakter. Die Karoserieschulter verläuft in einem Zug von den Scheinwerfern zu den Heckleuchten. Die Fläche unter ihr ist nach innen gewölbt – ein neues Motiv im Audi-Design, das die Radhäuser stärker betont. Eine weitere Innovation ist das digitale Tagfahrlicht der Matrix LED-Scheinwerfer. Es besteht aus einem Pixelfeld von drei mal fünf LED-Segmenten, die spe-

Lichtsignaturen zeichnen und den neuen A3 sofort erkennbar machen. Auch im Innenraum setzt sich das sportliche und hochwertige Design fort – mit dem neuen Shifter, Dekoreinlagen aus Aluminium oder Carbon, markanten Türöffnern und Black-Panel-Optik in der Instrumententafel.

Die neuen A3-Modelle bieten mehr Platz und Funktionalität – bei kompakten Außenmaßen. Der A3 Sportback ist mit einer Länge von 4,34 Meter und 1,82 Meter Breite gegenüber seinem Vorgänger um je gut drei Zentimeter gewachsen.



Wer sich ab sofort für den PEUGEOT 308 oder PEUGEOT 308 SW entscheidet, kann sich auf das neue und serienmäßige digitale i-Cockpit® freuen.

Es besteht aus einem zehn Zoll (25 Zentimeter) großem und hochauflösendem Kombiinstrument, einem Touchscreen mit 9,7 Zoll (24,6 Zentimeter)

und dem charakteristischen kompakten Lenkrad.

Die drei Elemente sind genau aufeinander abgestimmt und lassen sich intuitiv bedienen. So bleibt die Aufmerksamkeit des Fahrers oder der Fahrerin stets da, wo sie sein soll: auf der Straße. Das neue digitale Kombiinstrument kann per Knopfdruck am Lenkrad bedient werden. Dabei stehen sechs verschiedene Konfigurationen zur Verfügung, die jeweils unterschiedliche Informationen anzeigen. Auch der Touchscreen wurde



Automeile Düren - da fahr'ich ab!

Peugeot 308 mit i-Cockpit



erneuert: Dank der besonders klaren Oberfläche sind Kontraste schärfer und Farben leuchtender. Über den Touchscreen lassen sich zudem die Apps des Smartphones via der Funktion Mirror Screen steuern. Mirror Screen ist ab der Ausstattungsvariante Active Pack verfügbar.

Stelvio: Familienauto des Jahres

Die Leser des Fachmagazins „Auto Strassenverkehr“ haben den Alfa Romeo Stelvio gleich in zwei Wertungsklassen zum „Familienauto des Jahres“ gewählt. Für sie ist der italienische SUV das schönste Fahrzeug in der Preisklasse von 35.000 bis 45.000 Euro. Dank der Stimmen der exakt 9.341 Teilnehmer belegte der Alfa Romeo Stelvio Rang 1 in Gesamt- und Importwertung der Wettbewerbskategorie Design. Insgesamt stellten sich 128 Vans, Kombis und SUV der Leser-Jury. Wichtigstes Kri-

terium für die Teilnahmeberechtigung an der Online-Wahl zum „Familienauto des Jahres“: Ein Kofferraum-Volumen von mindestens 400 Litern.

Eine Vorgabe, die der Alfa Romeo Stelvio deutlich übertrifft. Gemessen nach der sogenannten VDA-Norm – also bei Beladung bis maximal zur Oberkante der Rücksitzbank – fasst der Kofferraum des SUV genau 525 Liter. Durch Umlegen der Rückbank und Beladung bis auf Dachhöhe erhöht sich der Stauraum hinter der elektrischen

Heckklappe nochmal deutlich. Als ideales Familienauto qualifiziert sich der Alfa Romeo Stelvio darüber hinaus durch das großzügige Platzangebot für den Fahrer und bis zu vier Passagiere. Die äußeren Sitze der

Rückbank weisen ISOFIX-Befestigungen für Kindersitze auf. Optional sind Gepäcknetz und ein Schienensystem zum Sichern von Ladung im Kofferraum erhältlich.



Liebe Kunden, seit dem 29.06.2020 bedient Sie das Peugeot- und Citroën- Service-Team in der Rudolf-Diesel-Straße 15 (52351 Düren), in den Räumlichkeiten von Auto Conen. Die Fahrzeugtechnik sowie -elektronik werden immer anspruchsvoller und vielfältiger. Wir sprechen heute bereits über s.g. „intelligente“ Fahrzeuge mit neuartigen alternativen Antrieben (z.B. E-Mobilität). Um diese Technologiesprünge gerecht zu werden und Ihnen den entsprechenden besten Service bieten zu können, ist eine Zusammenlegung unserer Servicekompetenz an einem Standort erforderlich. Der Verkauf von Peugeot Neu- und Gebrauchtfahrzeuge verbleibt wie gewohnt am Standort in der Rudolf-Diesel-Str. 5 (52351 Düren). Sie erreichen uns unverändert per:

- Telefon: 02421 / 51666-0
- E-Mail: info@peugeotpartner-poelderl.de
- Online: <https://www.autoconen.de/services/werkstatttermin>

Bis bald Ihr Autohaus Pölderl Team

AUTOHAUS PÖLDERL
AUTOMEILE DÜREN

Service



AUTOHAUS PÖLDERL GmbH www.autoconen.de

Rudolf-Diesel-Straße 5 · 52351 Düren (Verkauf)
Rudolf-Diesel-Straße 15 · 52351 Düren (Service c/o Auto Conen)
+49 (0) 24 21 / 516 660 · info@peugeotpartner-poelderl.de

AUTO

42. DÜRENER

AUTOSCHAU

AUTO

des Deutschen
Kraftfahrzeuggewerbes
Innung Düren-Jülich

AUTO

**Sonntag,
6. September 2020
von 11 bis 18 Uhr**

AUTO

in der Dürener Innenstadt
www.duerener-autoschau.de

AUTO



AUTO

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Düren

AUTO



AUTO



AUTO

Niemals hätte ich gedacht, dass die Qualität einer Stereoanlage oder gar die Möglichkeit eMails zu empfangen Kriterien beim Autokauf sein werden. Das ist heute Alltag. Wohl kein Produkt hat seinen Nutzen so sehr geändert, wie das Automobil.



Einst erfunden, um nur von A nach B zu kommen, sind moderne Autos heute eher rollende Kommunikationseinheiten.

Für unser Gewerbe haben die Anforderungen einen erheblichen Wandel mit sich gebracht. Sicher hat die Digitalisierung viele Arbeitsschritte erleichtert, aber auch überflüssig gemacht. Wo einst zum Beispiel ein Fachmann für Vergaser mit Gehör und Schraubenzieher feine Einstellarbeit leistete, hat nun ein winziger Prozessor die Arbeit übernommen, sicher und stets den Anforderungen angepasst.

Wenn auch nur rund 365 Tage zwischen zwei Autoschauen in Düren liegen, so sind doch die erkennbaren Fortschritte enorm. Umso mehr freuen sich die Mitglieder der Kfz-Innung auf der Autoschau in Düren alles zeigen zu dürfen, was derzeit für die kommende Fortbewegung in Frage kommt.

Zumal die Dürener Innenstadt das ideale Forum ist, um die vielen ungeklärten Fragen der Antriebstechnik zwischen Diesel und Wasserstoff zu erläutern.

Viel Spaß beim Besuch der Autoschau.

Rolf Ferebauer
Obermeister der Kfz-Innung

Einst stets im Mai, seit einigen Jahren nun zum Sommerende ist die Autoschau Düren eine feste Größe im Kalender. Mich persönlich freut es, dass ich nicht nur Gast auf fast allen dieser Ausstellungen war, sondern in den letzten Jahren konstruktiv



am Gelingen und der Zukunftsausrichtung der Dürener Autoschau mitwirken durfte. Von Beginn an ist die Sparkasse Düren Partner des heimischen Kfz-Gewerbes und versteht sich ebenfalls in schweren Zeiten als Antrieb, „um die Räder am Laufen zu halten“. Die Mitarbeiter und Inhaber in den Autohäusern und in den Werkstätten sind in diesen Tagen nicht unbedingt zu beneiden. Große Unsicherheit bezüglich neuer Antriebsformen bei der Mobilität auf Seiten der Autofahrer paart sich mit den Hemmnissen, die der Coronavirus unserem Alltag beschert. Gut, dass da die Autoschau den Alltag aufbricht und zeigt, wohin das Automobil zu Beginn des neuen Jahrzehnts abfährt.

Persönlich danke ich den Machern und Beschickern der Dürener Autoschau für die angenehme Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Denn wenige Tage nach der Schau `20 verlasse ich die Sparkasse Düren in Richtung Kreis Mettmann, um dort in der Folge den Vorstandsvorsitz der Sparkasse Hilden · Ratingen · Velbert zu übernehmen.

Udo Zimmermann
stellv. Vorstandsvorsitzender
der Sparkasse Düren

Die Autoschau 2020 ist die erste Großveranstaltung in der Innenstadt. An dieser Stelle ein dickes Danke an all die Stellen, die die Ausstellung mit ihrer Genehmigung möglich machen. Dank gilt ebenfalls den Ausstellern, denn auch die sind mit



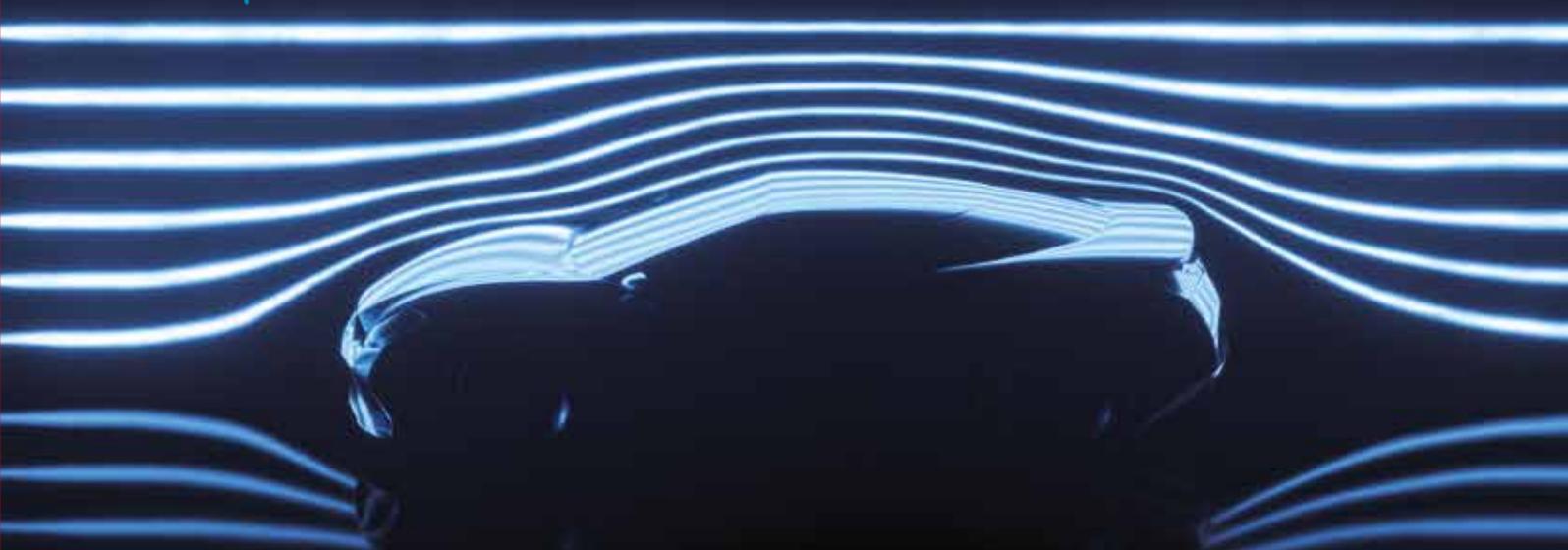
den Corona-Auflagen bei weitem nicht mehr so flexibel wie man das seit 42 Jahren gewohnt war.

„Corona“. Als sich dieser Begriff auf ein Modell von Toyota - 1957 bis 1996 - bezog, hatten wir damit keine Probleme. Heute ist die „Krone“ allerdings ein Hemmnis. Bei der Organisation für den 6. September waren weit mehr Gespräche, Auflagen und Hinweise zu befolgen als gewohnt.

Die Aussteller sind guten Mutes, dass die Schau die Zielgruppe erreicht. In den letzten Monaten war der Besucherrückgang in den Autohäusern spürbar. Auf der Autoschau haben Aussteller und Besucher die Chance an der frischen Luft sichere „Benzingespräche“ zu führen.

Wie schon in den letzten Jahren „fahren“ wir den innerstädtischen Baustellen aus dem Weg. Der Kaiserplatz steht nicht zur Verfügung. Zwölf Autohäuser sind dabei. Zu Gast ist ebenfalls das TraCK, das Trainings-Centrum Kraftfahrzeugtechnik Düren. Dort gibt es Informationen zu den Berufen rund um das Kfz-Gewerbe

Hans-Jörg Herten
Organisator Autoschau 2018





DAS HANDBWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.



AUTO CONEN
 AUTOMEILE DÜREN
 Auto Conen GmbH
 Rudolf-Diesel-Straße 15 • 52351 Düren
www.autoconen.de

Autohaus Klaus Schmitt
 SUBARU-Vertragshändler

 52372 Kreuzau-Stockheim bei Düren
 Schäfersgraben 11 • an der B56
 Fon 02421/ 225400 Fax 02421/ 225422
 Email: info@schmitt24.com
<http://www.schmitt24.com>


Autohaus Gerhards
 Autohaus Horst Gerhards e.K.
 Schönthaler Str. 1
 52379 Langerwehe
 Telefon 02423/941120
www.ford-gerhards.de
www.mobile.de/gerhards


WOLFF+MEIER
 P. JACOBS AUTOMOBILE

Wolff + Meier GmbH
 P. Jacobs Automobile GmbH
 Nordstraße 152, 52353 Düren
 Telefon: (02421) 91230
www.wolff-meier-automobile.de
info@wolff-meier-automobile.de

In der Fußgängerzone gibt sich die M

Mal praktisch, mal modisch, geschlossen oder offen, für zwei oder gar für sieben Personen, sparsam oder PS-potent, in schwarz, grau oder grellem Rot, Front-, Heck- oder Allradantrieb, mit viel Multimedia oder nur mit einem Radio, mit fetter Batterie oder bewährt mit Diesel oder Benzintank?

Da gibt es hunderte Fragen zu klären, steht der Erwerb eines neuen Autos an. Jeder hat da seine Vorlieben, doch spielt auch der Rest der Familie mit? Wann hat man schon die Gelegenheit sein Traumauto, für das möglicherweise das Sparschwein nicht genug in seinem Bauch hat, einmal hautnah in Augenschein zu nehmen oder gar darin zur Probe zu sitzen?

Auf all diese Fragen und Wünsche gibt die Dürener Autoschau Antworten. In diesem Jahr verspricht die Ausstellung sogar ein besonderes Highlight zu werden. Denn seit langen Monaten ist die nunmehr 42. Ausstellung des Dürener Kfz-Gewerbes in der Innenstadt die erste Openair-Großveranstaltung in der City.

Darauf haben viele Dürener gewartet, endlich das Sofa gegen einen sich lohnenden Stadtbummel zu tauschen. Und wenn man dann noch das Neueste der automobilen Szene zwanglos besichtigen kann, lohnt der Ausflug in die Stadt an diesem Sonntag besonders.

Sonntag, 6. September rollen die Fahrzeuge von den Autohäusern an der Peripherie der Stadt ins Zentrum, um bis zum frühen Abend für sich als Modell und für die Marke zu werben.

Dabei gibt es all' das zu sehen, was in Sachen Automobil derzeit „state of the art“ ist.

Das Geheimnis dieser seit über vier Jahrzehnten stattfindenden größten Autoausstellung zwischen Maas und Rhein ist die Möglichkeit in kurzer Zeit viele Modelle in Augenschein nehmen zu können ohne lange Wege von Autohaus zu Autohaus fahren zu müssen.

Nicht wenige Besucher schätzen zudem den völlig ungezwungenen Auftritt in der Stadt, wo sonst Butter, Eier, Käse, Blumen das Sagen haben und man das Autoschauen mit einem Kaffee oder Eis kombinieren kann. Jetzt zu Corona bietet



ROLF HORN
 DÜREN ERFTSTADT EUSKIRCHEN JÜLICH KALL WESSELING
 WWW.ROLFHORN.DE

BMW M i MINI

Filiale Düren, Bahnstraße 13-15, 52355 Düren
 Tel: 02421 96800-0, Mail: info@rolfhorn.de

ThÜLLEN
 IN DÜREN

www.thuelen.de/dueren

HYUNDAI

...kauft man bei...

Autohaus Rudolf Sazma e. K.

Eschweiler Düren

www.hyundai-sazma.de

Autohaus Klaus Schmitt

Die Käferei

Reparatur und Wartung historischer VW-Modelle

52372 Kreuzau-Stockheim bei Düren
 Schäfersgraben 11 • an der B56
 Fon 02421/ 225400 Fax 02421/ 225422
 Email: info@boxer-classics.com
 http://www.boxer-classics.com

Autohaus HERTEN

Düren · Girelsrath · Schleiden
 und Krings in Mechernich
 www.mercedes-herthen.com

Mobilität der Zukunft ein Stelldichein

sich ein weiterer Vorteil der Schau: Da das Ganze unter freiem Himmel - wo ja auch eigentlich ein Auto hingehört - stattfindet sind die Freiheiten etwas weiter gefasst, als in geschlossenen Ausstellungsräumen der Autohäuser.

Organisator Hans Jörg Herten hat das Stelldichein der Mobilität in der Fußgängerzone vorbereitet. „Corona“ war dabei permanent ein Thema. Besonders die steigenden Fallzahlen Mitte Juli haben die Veranstaltung immer wieder auf den

Prüfstand gestellt. Bei Redaktionsschluss stand fest, dass die Autoschau unter einigen Auflagen stattfinden wird. So ist die Abstandsregel unter allen Umständen einzuhalten. Die meisten Fahrzeuge werden an dem Tag wohl verschlossen bleiben, und sollte trotzdem jemand einmal hinter ein Steuer klettern, so wird der Wagen im Anschluss desinfiziert. Und die Aussteller sind glücklich endlich mit „Ihrem Angebot“ auf dem Markt aufrollen zu dürfen. Denn die Kfz-Branche ist in 2020 nicht nur durch Corona arg gebeutelt. Die Autoleute werden schlechthin als Buhmänner hingestellt.

Das Auto alleine ist nicht der Schuldige am Klimawandel. Zwar muss man der Industrie ein teilweises Fehlverhalten vorwerfen, doch ebenfalls verfehlte politische Entscheidungen haben am Image des Automobils gekratzt. Der ÖPNV wird niemals die individuellen Möglichkeiten eines Autos ersetzen. Und kein anderes Gut hat der Volkswirtschaft und dem Wohlstand in Deutschland so gut getan wie das Automobil.



Autohaus Poelderl GmbH • Rudolf-Diesel-Straße 5 • 52351 Düren

AUTOHAUS PÖLDERL
Ein Unternehmen der Auto Conen Gruppe
www.autohaus-poelderl.de

PEUGEOT PROFESSIONAL

Wir freuen uns auf Sie!

MILZ & LINDEMANN
AUTOMOBILE
Düren • Jülich • Übach-Palenberg

www.milz-lindemann.de

AUTOHAUS Schmitz GmbH
Einziger Volvo PKW Vertragshändler in Düren

Seit 1964 für Sie da!

www.schmitz-dueren.de
Köln Landstraße 207-209 • 52351 Düren
Telefon 02421/3081-0

www.jacobs-dueren.de

JACOBS
automobile Düren

Felix-Wankel-Str. 2 • 52351 Düren
Tel.: 02421 - 5910100
ehemals Autohaus Anderson

DAS ist mein Urlaub!

AUTO CONEN
CAMPING CENTER WÜRSELEN
St.-Jobber-Straße 58 • 52146 Würselen (Aachen)
Tel: 02405/9081 • www.autoconen.de



19 Marken auf einer Plattform

Der Dürener Markt ist die Plattform, auf der sich am 6. September 19 Automarken präsentieren. Von A wie Alfa Romeo bis V wie Volvo reicht der Reigen der Karossen, die an diesem Tag besichtigt werden können.

Welche Firma ihre Flotte an welchem Ort in der Fußgängerzone Düren auffährt, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Doch es darf gehofft werden, dass mit Anfang September wieder ein großer Teil des im Umbau befindlichen Kaiserplatzes wieder genutzt werden kann.

Das Autohaus Conen wird mit Fiat, Jeep, Kia, Peugeot, Alfa Romeo und Abarth aufrollen. Das auf der Automeile benachbarte Unternehmen Jacobs Automobile bringt die Neuheiten von Volkswagen, Audi und Seat mit in die Innenstadt.

Ford Gerhards aus Langerwehe zeigt die Range der Kölner Autobauer, die beim Fiesta beginnt. Puma, Escort und Mondeo werden sicherlich Zuspuchung finden.

Wolff+Meier aus Birkesdorf verschafft sich mit Skoda einen soliden Auftritt.

Opel hat in den letzten Monaten, nachdem sich die Rüsselsheimer von den Amerikanern getrennt haben

und unter das französische „PSA-Dach“ geschlüpft sind, für positive Schlagzeilen gesorgt. Das wieder profitable Unternehmen wird auf der Autoschau in Düren von Thüllen vertreten. Dabei natürlich die derzeit beliebtesten Opel mit Corsa, Crossland X und Astra Sportstourer.

BMW und MINI sind an der Rur beim Autohaus Rolf Horn erhältlich. Wer sich für einen der britischen Lifestyle-Flitzer interessiert, wird sicher auf der Autoschau fündig. Und die Familie der Bayern wird ebenfalls vollzählig gezeigt werden.

Mit dem Hyundai „Nexo“ wird das Autohaus Sazma sicherlich was die Antriebstechnik angeht, das fortschrittlichste Automobil präsentieren. Der „Nexo“ schöpft seine Kraft aus einer Brennstoffzelle und wird mit Wasserstoff betankt. Schon bei der Schau 2019 war das Modell ein viel beachtetes Exponat. Wegen mangelnder Tankstellen Kapazität dürfte der neue i20 jedoch mehr im Interesse der Besucher liegen.

Das Autohaus Herten lässt den Stern über



DÜRENER E-MOBILITÄT

der Autoschau aufgehen. Die Mercedes-Fahrzeuge der neuesten Generation werden komplett vorhanden sein, und mit den wendigen Smarts komplettiert.



Aus Skandinavien bezieht das Autohaus Schmitz seine Volvos und stellt diese in die Dürener City. Das Image Schwedenstahl hat die Flotte abgelegt, vielmehr sprechen die aktuellen Volvo-Fahrzeuge derzeit mit einer raffinierten Designsprache die Kunden an. Bleibt schließlich noch das Autohaus Milz & Lindemann. Das Autohaus, das in Jülich und Niederzier beheimatet ist, wird Citroën als Schwerpunkt in der Fußgängerzone ausstellen.

Dabei zwischen Rathaus, Kaufhof und Annakirche sind am 6. September die Stadtwerke Düren. Keine Frage beim Energieversorger steht die Mobilität per Strom im Focus. Denn alle bei der Autoschau vertretene Marken haben

neben Benzin und Diesel-Motoren als traditionelle Antriebsquelle inzwischen Hybride oder Fahrzeuge mit reinem Elektroantrieb im Angebot. Die Nutzung dieser Fahrzeuge sind

ein wichtiger Mosaikstein, um die von der Bundesregierung gesetzten Klimaziele zu erreichen.

Bis 2050, so hat sich Deutschland verpflichtet, will man „sauber“ werden, die Verringerung des Kohlendioxid-Ausstoßes ist dabei unabdingbar.

Das gilt allerdings nicht nur für die Kraftfahrer, klimaneutrales Heizen und im Bereich der Industrie ist die Reduzierung ebenfalls nötig. Die Verbrenner auf der Straße

scheinen dabei den „Schwarzen Peter“ zu haben. Sie stecken immer wieder die meiste Kritik ein.

Man muss allerdings einräumen, dass bei den Verbrauchern die Vorstellungen und Pläne der Regierung noch nicht angekommen sind. Während die Hybrid-Fahrzeuge mit dem „Lifestyle-E“ auf dem Nummernschild eine Feigenblattfunktion haben, sind die reinen Stromer im Vergleich zu etablierten Fahrzeugen nicht leistungsfähig genug. Es hapert an der Reichweite, die Ladezeiten sind zu lang und dann droht künftig noch das

SWD
Für Dich. Für Düren.

Problem mit den „ausgelutschten“ Batterien voller Dreck...

Es war in Berlin geplant, dass 2020 - also heute - eine Million Autos elektrisch angetrieben werden. Real sind es derzeit knapp 300.000.

Und dieses verfehlt Ziel stimmt ebenso nachdenklich, wie der drohende Verfall heimischer Ingenieurskunst. Die gesamte Autoindustrie, einst der Motor der Nation, könnte „von der Straße“ abkommen.

-rbö

Sehen – so smart wie mein Leben.

Exklusiv bei uns:
**Das PRO für
brillantes
Sehen**

ZEISS SmartLife PRO Brillengläser

Unser Leben ist vernetzt und wir sind ständig in Bewegung. Immer dabei – das Smartphone. Die häufigen, dynamischen Blickwechsel in alle Richtungen fordern unsere Augen. ZEISS SmartLife PRO Brillengläser sind präzise für Ihre Augen und Ihre Pupillen optimiert. Damit sehen Sie schärfer, kontrastreicher und brillanter. Online, offline, überall. In jedem Alter.

Und wann wechseln Sie zu SmartLife PRO?

Jetzt erhältlich bei Ihrem ZEISS Augenoptiker:

Markt 18 • Düren
t.: 02421 / 1 6393
www.delahaye.gmbh

de la haye
Augenoptik
Uhren
Schmuck

ZEISS

Seeing beyond





H₂ - Treibstoff der Zukunft

„Mobil mit Wasserstoff“ steht auf zwei Autos die der Kreis Düren im Einsatz hat. Denn man setzt bei der Kreisverwaltung auf Wasserstoff als Treibstoff der Zukunft. Der Slogan ist Programm. Landrat Wolfgang

waren der Wasserstoffzug, der durch den Kreis Düren fahren. Wolfgang Spelthahn betont, dass der Kreis als Wasserstoffregion bestens geeignet und aufgestellt sei. Es sei aber nun an der Zeit, nicht nur zu

forschen, sondern auch die Anwendung zu zeigen. Der Toyota ist dem Kreis vom Land NRW zur Verfügung gestellt worden, der Mercedes vom Hersteller. Die Rurtalbus will jetzt fünf Wasserstoffbusse anschaffen. Die erste H₂-Tankstelle ist genehmigt und wird vom Bund mit 1,3 Millionen Euro gefördert. Außerdem möchte der Kreis ein Wasserstoff-Informationszentrum einrichten, um vor allem für ein größeres Be-

wusstsein für diese ressourcenschonende Technik zu werben. Weiter wird es im Rahmen einer Wasserstoff-Werkstatt Veranstaltungsformate zum Thema geben. Ebenfalls bis zum nächsten Jahr sollen zwei Wasserstoffzüge für die Rurtalbahn angeschafft werden. „Natürlich ist es unser Ziel, grünen Wasserstoff lokal vor Ort bei uns im Kreis Düren zu

produzieren“, betont der Landrat und unterstreicht, dass die weitere Etablierung des Kreises Düren als Wasserstoffregion auch Arbeitsplätze bringe. Das Jülicher Unternehmen NPROXX stellt Wasserstofftanks her. Weltweit gibt es nur vier Unternehmen dieser Art. „Je mehr Wasserstoff bei uns nach-

Stolten vom Forschungszentrum Jülich in einem Interview zu ihrer Studie, zur Umgestaltung des Energiesystems in Deutschland. Weiter sagten die Wissenschaftler: „Durch die Wasserstoffstrategie der Bundesregierung hat das Wasserstoffthema aktuell eine breite Sichtbarkeit erhalten.“



gefragt wird, desto mehr neue Jobs entstehen“, so der Landrat. Die Wertschöpfung bleibe damit im Kreis Düren. Es würde nun weiter mit Hochdruck daran gearbeitet, die Infrastruktur auszubauen. Kurzfristig sollen im Kreisgebiet vier weitere Tankstellen gebaut werden. Thomas Rachel, Parlamentarischer Staatssekretär im Forschungsministerium sagt, die Bundesregierung stelle rund 500 Millionen Euro Förderung bereit.

„Sie sind ein Wasserstoff-Promoter für die Region“, lobte auch NRW-Wirtschaftsminister Prof. Andreas Pinkwart mit Blick auf Landrat Wolfgang Spelthahn. „Sie sorgen dafür, dass die Technik auch zum Einsatz kommt, das ist wichtig, ergänzt der Minister. „Wir haben sehr detailliert die Ergebnisse im Bereich Wasserstoff beschrieben und visualisiert“, erläutern Dr. Martin Robinius und Prof. Dr. Detlef

In der Studie zeigen wir Pfade, wie die Klimagasreduktionsziele werden können. Wasserstoff spielt eine wichtige Rolle. Die Studie greift viele Punkte der Wasserstoffstrategie auf und zeigt, wer die zukünftigen Wasserstoffverbraucher sind oder wieviel Wasserstoff im Inland produziert werden sollte beziehungsweise wieviel Wasserstoff importiert werden müsste“. Hintergrund der Jülicher Studie: Deutschland soll bis 2050 weitgehend treibhausgasneutral sein. Um dieses Ziel zu erreichen, muss die Energieversorgung umfassend umgestaltet werden, in allen Bereichen – Energiesektor, Gebäude, Industrie, Verkehr: ein Jahrhundertprojekt. Wie das mit geringstmöglichen Kosten gelingen kann, haben Jülicher Forscher simuliert: Auf 160 Seiten, in 45 Tabellen und 83 Grafiken zeigen sie, wie das Energiesystem kostenoptimal aussehen sollte.

Wir stehen dahinter.

 **Sparkasse Düren**

Bildungszentrum TraCK Düren der Handwerkskammer Aachen

Trainings-Centrum Kraftfahrzeugtechnik Düren
Auf knapp 2.000 m² bietet das TraCK Düren mit 140 Schulungsplätzen in Werkstätten und Hörsälen das gesamte Qualifikationsspektrum für das Kfz-Handwerk.

Rurstraße 160 • 52349 Düren
Tel.: 02421 223 1290

Spelthahn sieht Wasserstoff (H₂) als umweltschonende Antriebsform mit viel Potential. „Wir werden uns weiter als Wasserstoff-Region entwickeln“, so der Landrat. Der Kreis hat mit einem Mercedes GLC F-Cell und einem Toyota Mirai zwei Wasserstoff-Fahrzeuge im Einsatz. Ein weiteres Mobilitäts-Highlight

Die freundliche Fahrschule
Tochem Rauch
Bismarckstraße 26 in Düren • Cyriakusstraße in Niederau
Nerve behale!
Tel.: 02421 / 1 66 33 · www.fahrschule-rauch.eu



BMW 3er: Elektrisch oder auch als Plug-in-Hybrid

Mit einer umfangreichen Modelloffensive steigert BMW den Stellenwert und die Attraktivität von Plug-in-Hybrid-Antrieben im Premium-Segment der Mittelklasse.

In der BMW 3er Reihe wird die Auswahl an Fahrzeugen mit elektrifiziertem Antrieb von aktuell einem auf vier Modelle erweitert. Nach der erfolgreichen Markteinführung der neuen BMW 330e Limousine ist jetzt auch der neue BMW 330e Touring beim Autohaus Rolf Horn in Euskirchen, Düren, Erftstadt, Jülich, Kall und Wesseling verfügbar. Zusätzlich sind beide Modelle nun sowohl mit klassischem Hinterradantrieb als auch mit dem intelligenten Allradantrieb BMW xDrive erhältlich.

Jetzt sind die Vorteile eines elektrifizierten Antriebs erstmals ebenfalls in zwei Touring Modellen von BMW zu erleben. Sie kombinieren den fortschrittlichen Charakter ihres Antriebssystems mit den bewährten Qualitäten eines Fahrzeugkonzepts, das Fahrfreude und Funktionalität auf besonders attraktive Weise miteinander verbindet. Ihr dynamisches Design wird von

der langen Dachlinie, präzise geführten Linien und kraftvollen Flächen geprägt. Im variabel nutzbaren Innenraum bieten die Touring Modelle mit Plug-in-Hybrid-Antrieb auf fünf Sitzplätzen exakt den gleichen Raumkomfort wie die herkömmlich angetriebenen Modellvarianten.

Ihr Gepäckraumvolumen ist aufgrund der platzsparenden Anordnung des Hoch-

voltspeichers unterhalb der Fondsitze nur geringfügig eingeschränkt. Durch das Umklappen der serienmäßig im Verhältnis 40 : 20 : 40 teilbaren Fondsitze lässt es sich von 410 auf bis zu 1 420 Liter erweitern.

Das Plug-in-Hybrid-System des neuen BMW 330e Touring besteht aus einem 2,0 Liter großen Vierzylinder-Ottomotor mit BMW TwinPower Turbo

Technologie und einer Leistung von 135 kW/184 PS und einem in das 8-Gang Steptronic Getriebe integrierten Elektromotor, der eine Spitzenleistung von 83 kW/113 PS erzeugt. Die von beiden Motoren gemeinsam mobilisierte Systemleistung von 185 kW/252 PS kann bei besonders hoher Lastanforderung für bis zu 10 Sekunden um zusätzliche 30 kW/40 PS gesteigert werden.

Alle Plug-in-Hybrid-Modelle der neuen BMW 3er Reihe werden serienmäßig mit einem aktiven Fußgängerschutz ausgestattet. Im rein elektrischen Fahrmodus wird bei Geschwindigkeiten von bis zu 30 km/h über ein Außenlautsprechersystem ein unverwechselbarer, speziell für elektrifizierte BMW Modelle kreierter Sound generiert, der andere Verkehrsteilnehmer auf das sich nähernde Fahrzeug aufmerksam macht, ohne den Akustik-Komfort der Insassen zu beeinträchtigen.

Darüber hinaus umfasst die Serienausstattung der BMW 3er Modelle mit elektrifiziertem Antrieb eine 3-Zonen-Klimaatomatik und eine Standklimatisierung.



WHAUPT GMBH
...der Autolackprofi

Am Langen Graben 35 • 52353 Düren
Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2015

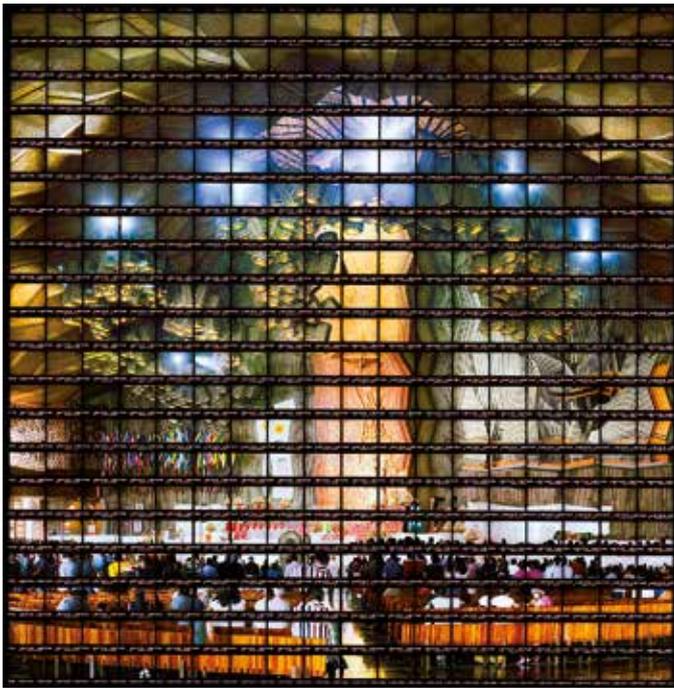
www.autolackprofi.de

Unfall... Was nun?

- Karosseriebau-Fachbetrieb
- Autolackierung & Unfallreparatur
- Autovermietung & Werkstatteihwagen
- Windschutzscheiben-Service
- Hol- & Bringservice
- Komplette Schadenabwicklung

02421/87777

info@whaupt.de



4.270 Meilen: Der Dürener Thomas Kellner schafft eine Beziehung zwischen Düren und Chicago. Fotokünstler Thomas Kellner, glänzt mit gleich zwei Werken in den Vereinigten Staaten von Amerika. Sie wurden von der Schneider Galerie, in deren Obhut die Werke bisher waren, und Kellner dem Museum für zeitgenössische Fotografie in Chicago gestiftet. 1976 wurde das Museum für zeitgenössische Fotografie vom Columbia College in Chicago gegründet. Es ist eines der wenigen Museen für Fotografie im Mittleren Westen der Vereinigten Staaten und somit durch seine Spezialisierung in gewisser Weise einzigartig. Von den 90er Jahren bis heute wuchs die Sammlung dort auf 15 000 Werke von mehr

als 1 500 Künstlern. Schon seit 2002 arbeiten Martha Schneider (Direktorin der Schneider Galerie) und Thomas Kellner zusammen. Schneider besuchte in ihrer freien Zeit die Sammlung Fotografie und tauschte sich jahrzehntelang mit Kurator David Travis aus. So hatte sie über die Jahre die Möglichkeit ein unglaublich großes Netzwerk von Künstlern, Kunstsammlern und Kunden aufzubauen. Dadurch war sie wiederum in der Lage Thomas Kellner in den Vereinigten Staaten an Sammler sowie Kollegen zu vermitteln. Schneider vertrat unter anderem die marokkanische Fotografin Lalla A. Essaydi, die dafür bekannt wurde, arabische Frauen in zeitgenössischer Kunst darzustellen.

Olympiasieger und Weltmeister haben schon beim DKB Beach-Cup im Kreis Düren gespielt. Unvergessen zum Beispiel die Auftritte von Laura Lufwig mit Sara Goller oder Julius Brink und Jonas Reckermann. Das Turnier fand schon in Düren auf dem Kaiserplatz, im Jülicher Brückenkopf-Park und auf dem Schlossplatz in der Herzogstadt statt. In diesem Jahr geht es für den Kreis Düren als Ausrichter zum 19. Mal in den Sand, allerdings – nicht zuletzt coronabedingt – ein bisschen kleiner als bisher, also auch ohne ganz große Namen. Aber mit Spielern, von denen man vielleicht künftig noch einiges hören wird. Die besten Teams des Westdeutschen Volleyballverband (WVV) werden am 29. und 30.

August um die Westdeutsche Beach-Volleyballmeisterschaft kämpfen. Diesmal in Düren auf der Beach-Volleyballanlage des Dürener TV, in einem sehr viel kleineren Rahmen. „Wir sind uns der Herausforderung bewusst. Deshalb haben wir diese umzäunte und damit geschützte Sportanlage gewählt. Dort werden wir auch deutlich weniger Zuschauer hineinlassen“, sagte Landrat Wolfgang Spelthahn, der den DKB-Beach-Cup im Jahr 2002 anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Kreises ins Leben gerufen hatte. Da die namensgebende Dürener Kreisbahn inzwischen Geschichte ist, übernimmt deren Nachfolgerin, die Rurtalbus GmbH, die Rolle des Hauptsponsors.



Knochenbrüche, innere Blutungen, Organverletzungen, Schädel-Hirn-Traumata – rund 35.000 Menschen werden in Deutschland jedes Jahr schwer- und schwerstverletzt. Für sie kommt es nicht nur auf jede Minute an, sondern auch auf das Expertenteam im behandelnden Krankenhaus. Vor neun Jahren wurde das Traumanetzwerk Euregio gegründet. Unfallopfer mit lebensbedrohlichen Verletzungen sollten fortan gezielt in Kliniken gebracht werden, die für ihre Versorgung besonders geeignet sind. Das Krankenhaus Düren ist damals als Regionales Traumazentrum zertifiziert worden und übernahm die

Führung im Kreis Düren. Jetzt ist das Zertifikat zum dritten Mal verlängert worden. „Wir freuen uns sehr darüber, dass uns unabhängige Prüfer erneut bestätigt haben, dass wir die besonders hohen Ansprüche an ein Regionales Traumazentrum im vollen Umfang erfüllen“, sagt Priv.-Doz. Dr. Thomas Dienstknecht, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie im Krankenhaus Düren. Das Traumazentrum sei eine interdisziplinäre Einrichtung, in der ein Rädchen ins andere greift: „Die Unfallchirurgie stellt die 24-stündige Aufnahme und Versorgung von Schwer- und Schwerstverletzten sicher.“



Nach der versuchten Sprengung des Geldausgabeautomaten im nun vorübergehend geschlossenen BeratungsCenter Merzenich schafft die Sparkasse Düren eine alternative Anlaufstelle für ihre Kundinnen und Kunden in unmittelbarer Nähe. In den Räumen der ehemaligen Apotheke, Dürener Straße 4 wurde innerhalb einer Woche eine provisorische Filiale eingerichtet. Hier sind wieder Beratungstermine möglich.

Für Finanzgeschäfte und Bargeldabhebungen steht donnerstags in der Zeit von 15.45 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr die Mobile Filiale auf dem Lindenplatz vor dem BeratungsCenter Merzenich bereit.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Düren, Uwe Willner,



bedankt sich bei Bürgermeister Georg Gelhausen und Merzenichs Ortsvorsteher

Georg Guder für die schnelle Hilfe die Räumlichkeiten zu nutzen. So ist die Beratung für die Merzenicher Bevölkerung sicher gestellt. Die Gemeinde Merzenich hat ein Projekt, um die Räume zu nutzen, zurückstellte und so kurzfristig die provisorische Nutzung der

Räumlichkeiten ermöglicht. Die Räume der Sparkassenfiliale am Lindenplatz wurden bei dem sinnlosen Unterfangen den Geldautomaten zu sprengen restlos zerstört. Wie Uwe Willner berichtete wird die Renovierung der Filiale einige Monate in Anspruch nehmen.



Elf junge Frauen und zwei junge Männer erhielten nach einjähriger Ausbildung im Krankenhaus Düren ihre Abschlusszeugnisse und dürfen sich von nun an Gesundheits- und Krankenpflegeassistenten nennen. Zum fünften Mal haben das kommunale Krankenhaus, die gemeinnützige Arbeitsmarktförderungsgesellschaft low-tec, die Agentur für Arbeit Aachen-Düren und die job-com, die sich im Kreis Düren um Langzeitarbeitslose kümmert, ihre Kräfte gebündelt, um motivierten jungen Menschen eine echte Chance auf dem Arbeitsmarkt zu geben.

„Ich habe hohen Respekt davor, sich für diesen Berufszweig zu entscheiden, wo man es mit Menschen zu tun hat, die auf Ihre Hilfe angewiesen sind“, sagte Hubert Wehren, Leiter der Zweigstelle Düren in der Arbeitsagentur. So eben-

falls Kathleen Büttner-Hoigt, Geschäftsführerin des Krankenhauses Düren. „Das Gesundheitswesen braucht Sie“, versicherte die Geschäftsführerin, „und ich freue mich, dass wir mehr als der Hälfte von Ihnen bei uns einen Arbeitsplatz geben können.“

Für die job-com bedankte sich Linda Kasch-Banka bei allen Projektpartnern. Die frisch gebackenen Gesundheits- und Krankenpflegeassistenten, denen auch Josef Macherey (Geschäftsführer der low-tec) und Heinz Lönneßen (Leiter des Bildungszentrums im Krankenhaus Düren) gratulierten: Paul Baumann, Jennifer Bovi, Heran Efrem, Marius Frohn, Elfriede Fürgut, Fiori Ghebrehiwet, Kevser Kursat, Magdalena Mikolajczak, Christina Niermeyer, Lydie Pululu, Kirthana Rajasekar, Jessica Slawik und Sevgi Tekin.

DÜRENER BADESEE

spaß am See

Schwimmen SUP Baden Kajak
Sandstrand Tretboot

Wakeboard Wasserski Sprungturm

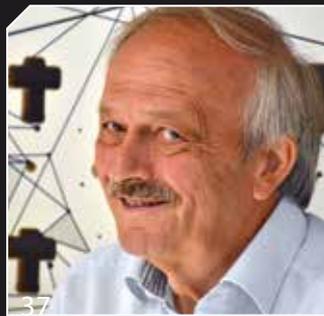
Beach Volleyball
Gastronomie

WWW.DN-SB.DE
DSB
DÜRENER SERVICE BETRIEB

DURENER LEUTE



DÜRENER LEUTE



Das DLR (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V) stellte in Jülich einen neuen Solarturm vor, der auch genutzt werden soll, um die Produktion von „grünem“ Wasserstoffe zu erforschen. Beim „Sonnenaufgang“ dabei waren Minister Prof. Andreas Pinkwart (1), Katharina Willkomm (2), Carlo Aretz (3), Thomas Rachel (4), Anne Schüssler (5), Jülichs Bürgermeister Axel Fuchs (6), Walter Weinberger (7), Landrat Wolfgang Spelthahn (8), Prof. Bernhard Hoffschmidt (9) und Prof. Christian Sattler (10).

Keine Kirmes, dafür einen temporären Freizeitpark gibt es noch bis 30. August in Düren. „Parkluft“ - teilweise gefiltert - schnupperten Dürens Bürgermeister Paul Larue (11), Hans-Bert Cremer (12), Achim Greiff (13), Käthe Hofrath (14), Michael Linn (15), Jakob Schleifer (16), Frank Wimmer (17), Fränzi Cremer (18), Jürgen Schulz (19), Dirk Hürtgen (20),

Dietmar Nietan (21), Franz-Josef Keuter (22), Hans-Otto Grass (23), Heinz-Gerd Schütz (24), Frank Blumenthal (25), Arno Dreßen (26), Herbert Koep (27), Udo Lausberg (28), Dieter Adam (29) und Klaus Mittler (30).

Das Konzept für die kommende Bundesliga-Saison der SWD-Powervolleys wurde präsentiert. Im Gespräch standen Blair Bann (31), Rüdiger Hein (32), Trainer Stefan Falter (33), Erich Peterhoff (34) und „Ösch“ Goswin Caro Rede und Antwort.

Zwischen Stadtpark und der alten Stadtgärtnerei in Düren hat der Kreissportbund sein neues Bewegungszentrum vorgestellt. Begeistert ob der neuen Möglichkeiten zeigten sich Benjamin Wolff (36), Matthias Hunf (37), Wolfgang Schmitz (38), Hanka Moeller (39), Anna Keiser (40) und Johny Esch (41)



bayerische Spezialitäten
im Burgbiergarten

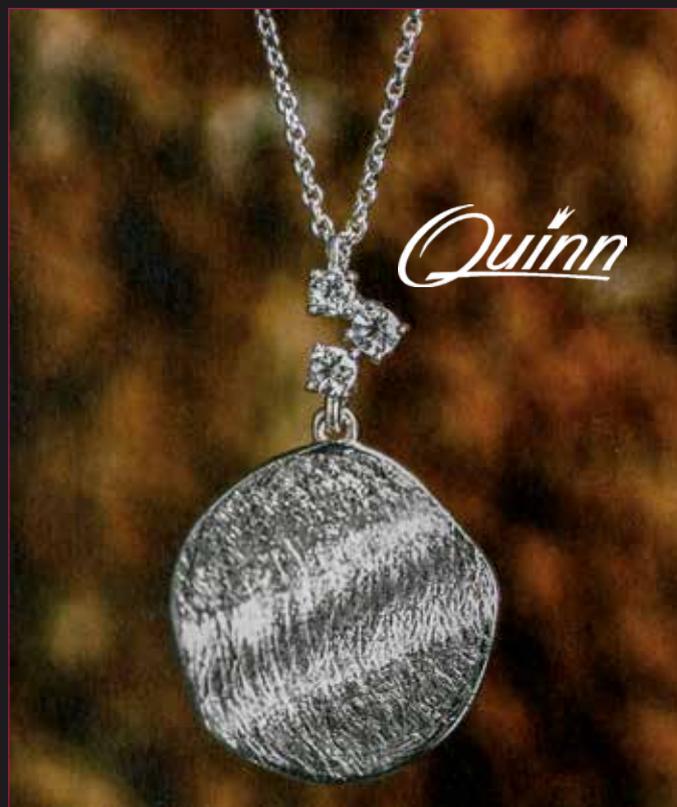
1177



Neu auf der Burg Nideggen

Donnerstags ab 17 Uhr

freitags, samstags und sonntags ab 11 Uhr



Leonhard
Wolff
SEIT 1888

INH. GUSTE HUTMACHER-WEISER | ZEHNTHOFSTRASSE 14 | DÜREN | TEL: 02421 15429
WWW.JUWELIER-WOLFF.DE



THE 3

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

DER BMW 3er. OPTIONAL MIT LEASINGRATENVERSICHERUNG¹ UND DEM SERVICEPAKET WARTUNG UND REPARATUR².

Steigen Sie ein und genießen Sie es, sorgenfrei unterwegs zu sein. Profitieren Sie von unseren attraktiven Konditionen und vereinbaren Sie jetzt Ihre Probefahrt.

Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH: BMW 318d Touring

Anschaffungspreis:	36.466,39 EUR	Laufzeit:	36 Monate	Sollzinssatz p. a.*:	1,49 %
Leasingsonderzahlung:	0,00 EUR	36 monatliche		Effektiver Jahreszins:	1,50 %
Laufleistung p. a.:	10.000 km	Leasingraten à:	299,00 EUR	Gesamtbetrag:	10.764,00 EUR

Ein unverbindliches Leasingbeispiel der BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München; alle Preise exkl. MwSt.; Stand 07 /2020. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht. Nach den Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung, für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen.

* gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit

Wir vermitteln Leasingverträge ausschließlich an die BMW Bank GmbH, Lilienthalallee 26, 80939 München.

Zzgl. 840,00 EUR für Zulassung, Transport und Überführung.

Kraftstoffverbrauch innerorts: 4,5 l/100 km, außerorts: 3,7 l/100 km, kombiniert: 4,0 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 105 g/km, Energieeffizienzklasse: A+. Fahrzeug ausgestattet mit Automatic Getriebe.

Autohaus ROLF HORN GmbH

Eifelring 44-46 Bahnstr. 13-15 Gildestraße 10 Rudolf-Diesel-Str. 5 Messerschmittstr. 12 Industriestr. 37-39
 53879 Euskirchen 52355 Düren 50374 Erftstadt 52428 Jülich 53925 Kall 50389 Wesseling

www.rolfhorn.de/bmw-aktionen-gewerbe // bestdeals@rolfhorn.de // +49 2421 305 9506

Wie Eure Filiale – nur digit@l.

Jetzt ist die Zeit!
info@sparkasse-dueren.de

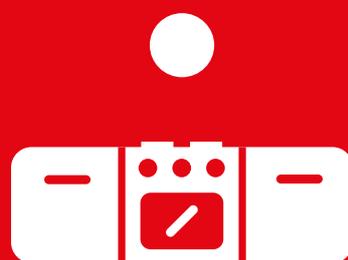
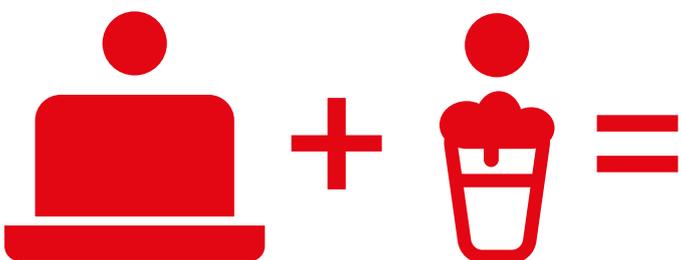
DIE WELT

März 2020

DIGITAL BANKING
– SEHR GUT –

Sparkasse Düren

Testat des Deutschen
Instituts für Bankentests GmbH
www.difb.net



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse
Düren**